TIGERline

Das Magazin vom **Aschaffenburger Golfclub**

1|2024

Abschlag in die Golfsaison 2024

- Neue Gastronomie im AGC: „O'zapft is!"... heißt es künftig auf dem „Heigenberg"
- Anpassung der Handicap-Regeln...
- AGC Jugend: Die Highlights der Saison 2023 auf einen Blick
- Rotary Schöllkrippen-Kahlgrund: 14. Charity Golfturnier am 04.05.2024
- Immobilien Staab: EARLY BIRD-Jubiläumsturnier am 30.05.2024
- Klinikum Aschaffenburg-Alzenau: Mission-Zukunft-Cup am 22.06.2024
- Lionsclub Aschaffenburg Schöntal: Charity-Oktoberfest-Golfturnier am 21.09.2024

TURNIERkalender



Unser AGC-Turnierkalender: **Print**-Version im Pro-Shop oder **online** auf unserer Webseite!

www.aschaffenburger-golfclub.de

Blick vom Abschlag an der 18. (Foto: Privat)

RAFFAELLO
ROSSI
OUTLET
BEAUTY SPA

Grundtalring 22
63868 Großwallstadt

Kontaktdaten Store:
06022 / 5089 - 140
store@schera.de
Mo - Sa: 10 - 18 Uhr

Kontaktdaten SPA:
06022 / 5089 - 130
spa@schera.de
Termine nach
Vereinbarung

outlet-spa.de

#empoweryourself

EDITORIAL
– Von Dominique Zierof, Präsident des AGC 04
SEKRETARIAT
– Büro-Team und Öffnungszeiten 06
AGC-INFO
– Greenfee-Preise und Serviceleistungen 07
– Bericht des Spielführers und Ausblick auf 2024 10
– Platz-Update des AGC 12
– Neue Marshals im AGC 21
– Golfspielen lernen im AGC – wir bieten viel für unsere Neueinsteiger! 26
– Tiger + Rabbit-Turniere immer beliebter 28
– High-HCPI-Training 2024: Aktualisierte Bedingungen 29
– Clubmeister 2023 36
– Wir trauern um Mitglieder / Impressum 66
– Danke an unsere Sponsoren 67
NEUE GASTRONOMIE IM AGC
– „O'zapft is!"… heißt es künftig auf dem „Heigenberg" 08
TRAINERTEAM IM AGC
– Geraldine Bode – Golf-Proette im AGC 14
– Murray Spence – Golf-Pro im AGC 15
– Mark Honner – Golf-Pro im AGC 16
– Markus Jansen: Die Kunst des Puttens 18
NEUE GOLFREGELN
– Anpassung der Handicap-Regeln 22
JUGEND
– AGC Jugend: Die Highlights der Saison 2023 auf einen Blick 30
– Vincent Stadtmüller: Hallo liebe Golfclub-Freunde!. 34
MANNSCHAFTEN
– DGL Damen: Mit voller Fahrt in die neue DGL Saison 2024 38
– DGL Herren – die Sportlichkeit im AGC lebt 39
– AK 30-Hessenliga Süd Damen 2024 40
– 5. AK 30-Hessenliga Süd Herren 2024 41
– Damen AK 50 3. Liga Süd 42
– 1. Herren AK 50 mit sicherem Klassenerhalt 43
– Herren AK 50 II. Mannschaft 44
– Herren AK 65 blickt optimistisch auf die Saison 2024 45
– Unser RMKL-Team hat den Aufstieg perfekt gemacht! 46
– Südwest-Deutsche Seniorenrunde 48
DAMENGOLF
– Damengolf: Revival nach der Pandemie 50
HERRENGOLF
– Unser Herrengolf ist auf einem guten Weg! 52
OLDBOYS
– Oldboys beim AGC…Golferlebnisse ohne Ende!... 56
TURNIER-HIGHLIGHTS 2023/2024
– Rotary 14. Charity Golfturnier am 04.05.2024 58
– EARLY BIRD-Jubiläumsturnier – 60 Jahre AB-Immobilien Staab GmbH 60
– Mission-Zukunft-Cup – Klinikum Aschaffenburg-Alzenau 62
– Lions Charity Oktoberfestturnier 2023 64

















Liebe Golferinnen, liebe Golfer, liebe Freunde und Gäste des AGC!

Mit großer Freude präsentieren wir Euch die 3. Ausgabe unseres Club-Magazins „TIGERline“. Damit möchten wir nicht nur an die spannenden Sportaktivitäten und gesellschaftlichen Höhepunkte erinnern, sondern Sie auch mit aktuellen Themen durch die Spielsaison 2024 begleiten.

Der demographische Wandel beeinflusst seit Jahren auch unseren Golfverein und es ist wichtig, dass auch wir uns den Veränderungen stellen. Nach den Lichtblicken, bezüglich ansteigender Mitgliederzahlen in den vergangenen Jahren, weist der Deutsche Golfverband wieder rückläufige Tendenzen für Golfvereine und für Betreiber von Golfanlagen in seinem jüngsten Marktbericht aus. Gott sei Dank bleiben unsere Seniorinnen und Senioren lange aktiv und haben für sich frühzeitig den Golfsport als sportliche Zukunft erkannt. In welcher Sportart kann man solange erfolgreich aktiv bleiben, sich fit halten und nebenbei die Natur genießen?

Um den Herausforderungen mit Weitblick zu begegnen, werden wir unsere Aktivitäten weiter verstärken und vor allem Organisationsabläufe optimieren. Eine nüchterne Analyse, die Akzeptanz zu Veränderung und die konsequente Umsetzung von Zielen sind entscheidend für die sichere Zukunft des Vereins.

Um möglichen Mindereinnahmen vorzubeugen, setzen wir weiter auf Mitgliederanwerbung, neue Greenfee-Kooperationen und zusätzliches Sponsoring. Mit unseren modifizierten Mitgliedschaftsmodellen, u. A. dem neuen „U30-Tarif“ für junge Golferinnen und Golfer nach der Ausbildung, für Studenten und Berufseinsteiger oder junge Familien, schaffen wir zeitgemäße und kostengünstige Anreize für neue Zielgruppen. Dem enormen Einsatz unseres vielseitigen Trainerteams sowie der breiten Unterstützung durch unsere Mitglieder ist es zu verdanken, dass unsere Newbies gut in den Verein integriert werden.



Dominique Zierof, Präsident des Aschaffenburger Golfclub. (Foto: Harald Peter)

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder zwei „Schnuppertage“ an, um Interessierten die Möglichkeit zu geben, den Golfsport in unserer traumhaften Umgebung kennenzulernen und für unseren AGC zu werben. Geben Sie diese Chance gerne an Freunde und Bekannte weiter, unabhängig von Alter und Erfahrung.

Das Vereinsleben mit seinem Turniergeschehen, dem Mannschafts- und Vereinssport sowie den zahlreichen Aktivitäten unserer Jugend hat uns im vergangenen Jahr mit Stolz erfüllt. So blicken wir auf den folgenden Seiten auf die Highlights zurück und halten Ausschau nach Neuem.

Zu einem attraktiven Golfclub gehört ein gesellschaftlicher Treffpunkt für Mitglieder, Freunde und Gäste. So freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Christopher Reichenberger und seinem jungen Team von „Heidis Braustüberl“ sowie der phantastischen Idee von einer modernen Wirtshausatmosphäre mit deutscher Küche und traditionellen Getränken. Wir gewinnen mit Christopher Reichenberger einen erfahrenen Gastronomen für unseren Verein. Herzlich willkommen!

Fast schon Tradition haben die jährlichen Anpassungen im Regelwerk der R&A und der USGA. In dieser Ausgabe zitieren wir die Ausführungen des DGV, damit Sie die Neuerungen für den Golfalltag und den Turniersport aufnehmen können. Nicht nur für unsere Newbies wird auch in dieser Saison der beliebte „Regelfrühschoppen“ fortgesetzt. Um die Etikette und Regeln in der Praxis zu vertiefen, bitten wir unsere „Alten Hasen“ um rege Unterstützung und eine helfende Hand bei der Integration.

Genießen Sie in dieser Ausgabe auch die „Werbepausen“. Nur durch die überdurchschnittlich finanziellen und materiellen Engagements unserer Sponsoren gelingt es uns, den Golfball in Bewegung zu halten. Auch mit reger Teilnahme an Sponsorenturnieren erbringen wir eine Wertschätzung.

In den unruhigen Gewässern des Alltags sucht man oft Halt und Orientierung. Der Aschaffenburger Golfclub soll, neben dem Sport, für seine Mitglieder und Gäste ein Ort der Begegnung, der Unterhaltung und der reinen Freude sein.

Ein dickes Dankeschön an meine Vorstandskollegin und Vorstandskollegen, unsere fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Backoffice, unserem einzigartigen Anlagenbetreuer, unserem Greenkeeping, unseren Sponsoren und Unterstützern, unseren Trainern, Captains, Marshals und allen helfenden Händen und Ideengebern.

In diesem Sinne wünsche ich, im Namen des Gesamtvorstands, eine erfolgreiche Golfsaison 2024, viele einzigartige Erlebnisse und vor allem beste Gesundheit.

Viel Spaß mit Ihrem „TIGERline“.

Herzlichst Ihr Dominique Zierof

Foto: Privat





Büro-Team und Öffnungszeiten



Boris Kopsch / Clubmanager
- Im AGC tätig seit 2017
- Vollzeit
- HCPI 20,0
- Aktiver Golfer sofern es die Zeit zulässt

Schwerpunkte: Koordination aller Sekretariats-/Managementaufgaben, Unterstützung der Vorstandsressorts, Strategische Beratung, Ansprechpartner für alle Belange des modernen Golfclubmanagements, uvm.



Petra Bilz
- Im AGC tätig seit 2001
- Teilzeit
- HCPI 54
- keine aktive Golferin

Schwerpunkte: Back Office, Mitgliederverwaltung, Buchhaltung, uvm.



Rosel Pautkin
- Im AGC tätig seit 2000
- Minijob
- HCPI 21,9
- Aktive Golferin

Schwerpunkte: Buchhaltung



Christiane Neuser
- Im AGC tätig seit 2009
- Teilzeit
- HCPI 12,1
- Aktive Golferin & Mannschaftsspielerin AK 50

Schwerpunkte: Front Office, Proshop, Turniere, uvm.



Freddy Tropf
- Im AGC tätig seit 2021
- Teilzeit
- HCPI 14,2
- Aktiver Golfer & Mannschaftsspieler AK 30

Schwerpunkte: Front Office, Proshop, Turniere



Nadine Kolodziej
- Im AGC tätig seit Oktober 2023 als duale Studentin (Sportmanagement)
- (Noch) keine aktive Golferin

Schwerpunkte: Front Office, Pro Shop, Jugend, Kenntnisse in allen Golfbereichen sammeln

Öffnungszeiten

■ **Februar**
Montag bis Freitag von 10 – 14 Uhr

■ **März**
Montag bis Freitag von 9 – 15 Uhr

■ **April – September**
Montag bis Sonntag von 9 – 17 Uhr

■ **Oktober**
Montag bis Sonntag von 9 – 16 Uhr

■ **November**
Montag bis Freitag von 10 – 16 Uhr
(Feiertags geschlossen)

■ **01. Dezember – 15. Dezember**
Montag bis Freitag von 10 – 14 Uhr

■ **16. Dezember – 31. Januar**
Sekretariat geschlossen

Kontakt

Aschaffenburger Golfclub e.V.
Am Heigenberg 30 · 63768 Hösbach
Telefon 0 60 24 / 63 40-0
Telefax 0 60 24 / 63 40-11
E-Mail info@golfclub-aschaffenburg.de

www.aschaffenburger-golfclub.de

www.facebook.com/AschaffenburgerGC

www.instagram.com/aschaffenburgergolfclub

Greenfee-Preise und Serviceleistungen

Alle Fotos: Privat



Ermässigung für AGC-Mitglieder

Bei den folgenden Golfclubs erhalten unsere Mitglieder als Gastspieler eine Ermässigung:

Name des Clubs	Ort	Telefonnummer	Ermäßigung in % bzw. erm. Greenfee	Ermäßigung am Wochenende bzw. Feiertag
Sansenhof	Amorbach	0 93 73 / 21 80	45,00 Euro	nein
Jossgrund	Bad Orb	0 60 59 / 90 55-0	45,00 Euro	52,50 Euro
GC Spessart	Bad Soden Salmünster	0 60 56 / 9 15 80	50,00 Euro	nein
GC Miltenberg-Erftal* **	Eichenbühl	0 62 82 / 4 06 62	45,00 Euro	nein
GC Glashofen	Walldürn-Neusaß	0 62 82 / 73 83	30 %	nein
GC Odenwald	Brombachtal	0 60 63 / 5 74 47	56,00 Euro	nein
GC Seligenstadt	Seligenstadt	0 61 82 / 82 89 90	25,00 Euro	nein
GC Bensheim	Bensheim	0 62 51 /6 77 32	45,00 Euro	nein
GC Gut Hühnerhof	Gründau-Gettenbach	0 60 58 / 9 19 71 00	50 %	nein
GC Darmstadt Traisa	Mühltal	0 61 51 / 14 65 43	40,00 Euro	55,00 Euro
GC Rhein-Main Wiesbaden*	Wiesbaden	06 11 / 1 84 24 16	45,00 Euro	53,00 Euro
GC Hanau-Wilhelmsbad	Hanau-Wilhelmsbad	0 61 81 / 18 01 90	60,00 Euro	60,00 Euro
GP Idstein**	Idstein	0 61 26 / 9 32 20	10 Euro Rabatt	nein
OPENGolf Gruppe***	(Salzburg, Römergolf, Donau, Sterngartl, Pischelsdorf)	00 43-62 45 / 7 66 81	20 %	nein

* Wochenende ab 13:00 Uhr ** Südkurs / Nordkurs *** Erftal-Course **** Mo. – Do. *Stand 2024*

„O'zapft is!"... heißt es künftig auf dem „Heigenberg"



Alle Fotos: Privat

In den Wintermonaten war es das Thema Nr. 1, über das am meisten spekuliert und gemutmaßt wurde – die neue Gastronomie im Aschaffenburger Golfclub.

Deshalb freut es uns umso mehr, dass sich Christopher Reichenberger Zeit genommen hat, um seine Idee von einem modernen Wirtshauskonzept näher zu erläutern und uns sein „Heidis Braustüberl" vorzustellen.

Herr Reichenberger, was können Sie über sich und ihr Konzept erzählen?

Ja gut. Ich stehe der Gastronomielandschaft schon seit längerem sehr Nahe und der Wunsch nach einem eigenen Wirtshaus begleitet mich mindestens ebenso lange. Das „raus in die Natur gehen" und dann mit knurrendem Magen und trockener Kehle in ein Wirtshaus einzukehren, ist für mich eines der schönsten Dinge und auch eines der Gepflogenheiten, die mich schon seit meiner Kindheit im schönen Oberfranken begleiten. Das Konzept soll eben genau dies bieten.

Es wird ehrliche, bodenständige Küche geben. Im Grunde einfach gehalten, mit dem Fokus auf Frische und Abwechslung im Tagesangebot. Zusätzlich zum wechselnden Angebot an Speisen und dem Sonntagsbraten, soll es auch ein tägliches Angebot an Kuchen zur Mittagszeit geben.

Was wird „Heidis Braustüberl" so anders und so besonders machen?

Das besondere steckt schon im Namen. Namensgeberin ist meine Oma Heidi. Daher rührt auch das Traditionelle, das kombiniert wird mit einem modernen Interieur. So hat es für mich persönlich schon etwas Besonderes und Omas Gastfreundschaft und Lebensfreude wird sich in der Speisekarte und im Design wiederfinden.

Auf welches Gericht ihrer Speisekarte freuen Sie sich denn jetzt schon besonders?

Am meisten freue ich mich darüber, dass wir die Option offenhalten, Beilagen und Hauptspeisen nach Belieben zu kombinieren. So komme ich dann definitiv auch zu meinem geliebten Schnitzel mit Käsespätzle!

Bieten Sie vegetarische und vegane Gerichte an?

Ja, durchaus!

Ist es weiterhin möglich, die Lokalität für Events, wie Geburtstage oder Hochzeiten, zu mieten?

Durch die wunderschöne Lage im Grünen, sind wir in jedem Fall ein super Ausflugsziel. Das soll aber diesen privaten Events nicht im Wege stehen und wir freuen uns schon auf die ersten Buchungsanfragen für Geburtstage, Hochzeiten und was es sonst so zu feiern gibt.

Wir danken Ihnen für das kurze Gespräch, wünschen Ihnen viel Glück und Erfolg und freuen uns schon auf das eine oder andere Kaltgetränk sowie leckere Gerichte in „Heidis Braustüberl".

Oliver Bolz











Bericht des Spielführers und Ausblick auf 2024

AGC-Spielführer Michael Weinacht. (Foto: Privat)



Foto: Thomas Hesse

Die Saison 2023 war meine erste Saison als Spielführer, nachdem ich bei der Jahresversammlung des AGC im März gewählt wurde. Zu diesem Zeitpunkt stand der Turnierkalender für das Jahr 2023 bereits fest und die Saison stand unmittelbar bevor.

Grundsätzlich ist zu sagen, dass die letzte Saison sehr gut verlaufen ist. Der Zustand unseres Golfplatzes hat sich im Laufe des Jahres stetig verbessert, so dass wir, insbesondere nach den Regenfällen im August, einen hervorragenden Platz für unser Golfspiel vorfanden.

Vom 1. Tiger Rabbit Turnier am 15.4. bis zum Halloween Jugendturnier am 29.10. fand eine Vielzahl von Turnieren und Mannschaftspielen bei uns im Club statt. Insgesamt starteten rund 1.500 Spieler bei den Clubturnieren. Dazu kommen noch knapp 2.000 Teilnahmen bei den Spartengolfturnieren der Damen, Herren und Old Boys.

Turnier-Highlights mit den meisten Teilnehmern waren traditionell das Rotary-Turnier (75 TN), das Early-Bird-Turnier (78 TN) und das Lions-Oktoberfest-Turnier (92 TN). Sportliche Highlights waren wie jedes Jahr die Clubmeisterschaften im Vierer, der Jugend, der Senioren und der Aktiven. Hier würde ich mir wünschen, dass zukünftig wieder mehr Spielerinnen und Spieler teilnehmen, auch wenn es für sie vielleicht nicht um den Titel „Clubmeister/in“ geht, sondern um das „dabei sein ist alles“.

Von meiner Seite herzlichen Glückwunsch allen Siegerinnen, Siegern und Platzierten für ihre Teilnahme an den vielen Turnieren bei uns im Club.

Wie uns durch die Players First-Umfrage deutlich gemacht wurde, findet die Vielzahl der Turniere aber nicht bei allen Mitgliedern eine positive Resonanz, da Platzsperren für die Turniere notwendig sind und damit die freien Spielmöglichkeiten eingeschränkt werden. Wir sind für diese Hinweise dankbar und haben für die neue Saison die Anzahl der Turniere reduziert. Außerdem ist es unser Ziel, weniger Turniere mit Kanonenstart zu spielen, was zu mehr buchbaren Startzeiten führen wird. Gleichzeitig werden wir die Turniere mit „Abendveranstaltung bzw. Essen in der Gastronomie“ reduzieren, um die Preisgestaltung der Turniere attraktiver zu machen, damit hoffentlich mehr Mitglieder bei den Turnieren mitspielen.

Trotzdem bleibt der AGC ein Club, dem das Turniergeschehen wichtig ist, da Turniere zum Golfsport dazugehören, schließlich sind Turnierergebnisse maßgeblich für das jeweilige Handicap der Spieler/-innen. Außerdem sind die Turniere eine nicht zu unterschätzende Einnahmequelle des AGC, was wiederum dazu beiträgt, dass unsere Mitgliedsbeiträge im Rahmen bleiben.

Zum Thema freie Spielmöglichkeiten ist mir auch aufgefallen, dass die einzelnen Startzeiten sehr häufig von Einzelspielern und 2er-Flights gebucht sind. 3er- und 4er-Flights sind eher die Ausnahme. Ich würde mir wünschen, dass sich mehr Mitglieder bei anderen „dazubuchen“. Zum einen werden hierdurch mehr Startzeiten frei, zum anderen lernen Sie dadurch andere und neue Mitglieder/-innen kennen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch eine wunderschöne Golfsaison mit reger Turnierteilnahme, viele tolle Golfrunden auf unserem wunderschönen Platz – mit anschließender Geselligkeit auf unserer Terrasse.

Michael Weinacht



Golfreisen zu den schönsten Plätzen der Welt

Sie suchen eine Golfreise, wissen aber noch nicht wohin?

Dann werfen Sie einen Blick auf die Angebote unseres Kooperationspartners Golfurlaub.com by JT JUST TRAVEL.

Golfurlaub.com ist eine Marke unseres langjährigen Sponsors kreuzfahrten.de und bietet Ihnen weltweit individuelle Golfreisen mit kompetenter Beratung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und gutes Spiel bei Ihrem nächsten Golfurlaub!



www.golfurlaub.com

Telefon **06024 6718 600**
e-Mail **service@golfurlaub.com**

Platz-Update des AGC

Auch in der kommenden Saison wird es unser großes Ziel sein, einen perfekt gepflegten Golfplatz zu bieten. Neben einigen grundlegenden Verbesserungen werden unsere Mitglieder und Gäste auch die eine oder andere Neuerung auf unserer Anlage vorfinden.

Nichtmehr ganz so neu, aber dennoch erwähnens- bzw. bemerkenswert ist die Treppe zu Tee 10, welche nun einen sichereren Zugang zum Abschlag ermöglicht. Sie ist darüber hinaus auch ein würdiger Einstieg zu unseren abwechslungsreichen und einmaligen back-nine, die nicht umsonst den Beinamen „Kitzbühel“ tragen. Zum anderen haben wir als Material für die Treppe bewusst „Buntsandstein“ gewählt – ein Material, das typisch für unsere Region ist und auch auf unserem Platz auf der Bahn 12 vorkommt.



Die neue Treppe zu Tee 10. (Alle Fotos: Privat)

Ebenfalls schon im vergangenen Jahr hat unser Mitglied und ständiger Unterstützer Joachim Kneisel mit seiner Frau Rosi dafür gesorgt, dass Sie wieder bequem und sicher auf allen Bänken an den Abschlägen Platz nehmen können, wenn es in der Spielgruppe vor Ihnen mal ein paar Minuten länger dauert, oder Sie einfach einen der vielen Panoramablicke in die Umgebung genießen möchten.



Neue Bänke an den Abschlägen.

Mit einem überarbeiteten, aber nicht mehr ganz neuen Design präsentiert sich in diesem Jahr die Spielbahn 8. In Zusammenarbeit mit dem Fachbetrieb Bönsch Gärten wurde der linke Rand nochmals aufgefüllt, so dass sich diese Bahn zukünftig deutlich fairer spielen lässt.

Um auch zukünftig die Bahnen, die von großen Bäumen gesäumt sind, weiter gut spielbar und fair zu halten, wurde hier im Winter entsprechend zurückgeschnitten.

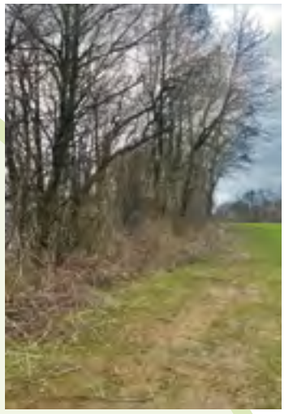


Die Spielbahn 8 im überarbeiteten Design.

Auch die vielen Wege, die durch das Unwetter Mitte August letzten Jahres zerstört bzw. ausgespült wurden, präsentieren sich zur neuen Saison in bestem Zustand.



Baumrückschnitt im Winter.







Die Wege wurden aufgearbeitet.

Ein weiteres Highlight, im wahrsten Sinne des Wortes, wird ab diesem Jahr die Beleuchtung der Driving Range sein. Die untere Ebene der Range mit der Tee-line sowie der Pro-Raum werden voll ausgeleuchtet. Moderne, energiesparende LED-Strahler werden dann die Driving Range beleuchten, so dass zukünftig auch in der Dämmerung oder in den Abendstunden noch die Möglichkeit gegeben sein wird, ein paar Bälle zu schlagen und das Ergebnis der Bemühungen zu sehen.

Die letzten Jahre haben es immer wieder gezeigt, dass eines der wichtigsten Themen, wenn nicht sogar das wichtigste, für die Zukunft von Sportanlagen mit Rasenflächen, ein gut ausgearbeitetes und realisierbares Wasserkonzept ist und sein wird. Hier konnten wir in den letzten Monaten neue, wichtige Erkenntnisse gewinnen. Dank guter und wegweisender Gespräche mit Behörden sehen wir den AGC auf einem sehr guten Weg und sind uns sicher, für die Zukunft gut aufgestellt zu sein.

Abschließend noch eine Anmerkung, die wir vielleicht alle im Hinterkopf behalten sollten. Die größten Anstrengungen und Pläne, die den Platz betreffen, sind gerade bei einer Outdoor-Sportart wie dem Golf leider sehr von den äußeren Umständen abhängig, die das Wetter für uns alle bereithält. Zu wenig Wasser bedeutet irgendwann Trockenheit, der wir bedingt kapazitätsmäßig und zeitlich eingeschränkt entgegenhalten können. Zu viel Wasser bedeutet zunächst massives und kaum kontrollierbares Pflanzenwachstum und irgendwann „matschige“ Bahnen. Deshalb drücken wir uns alle die Daumen, dass der Wettergott es zukünftig gut mit unserem herrlichen Golfclub meint.



Ein wichtiges Thema: ein gutes Wasserkonzept.

Markus Hartmann

Allianz

Martin Berger OHG
Berger, Schäfer, Müller

Generalvertretung der Allianz
Grünewaldstr. 1
63739 Aschaffenburg
0 60 21.45 80 90
vd.berger@allianz.de

www.martinberger-allianz.de

Gemeinsam
mehr erleben

In unserem Golfverein
trifft man immer nette Leute,
teilt gemeinsame Interessen
und setzt sich füreinander ein.
Wenn Sie einmal fachlichen
Rat brauchen, sind wir gern für
Sie da.

Geraldine Bode – Golf-Proette im AGC



Alle Fotos: Privat

Liebe Golferinnen und Golfer!

Ein aufregendes Jahr liegt hinter uns. Es wurden viele schöne und erfolgreiche Golfrunden gespielt. Golf ist einfach ein schöner Sport, der viel Spaß macht, einem viel Bewegung an der frischen Luft bringt und auch mit körperlichen Einschränkungen ausgeübt werden kann.

Unser Platz fordert vieles von uns ab, wie z. B. unsere Schräglagen, teilweise engen Bahnen und gut platzierten Hindernissen.

Wer kennt nicht die Situationen an der Bahn 4, wo der Abschlag gut platziert werden muss, damit der Ball nicht unten in den Apfelbäumen liegt oder an der Bahn 12, an der der Abschlag wie durch eine Schleuse aussieht. Was aber wohl die größte Herausforderung für die meisten Golferinnen und Golfer ist, sind die Bahnen 16 und 18. Hier haben die Hanglagen Oberhand und fordern alles von uns ab.

In meinem Kursprogramm biete ich verschiedene Kurse an, die genau auf die einzelnen Schwerpunkte eingehen. Hanglagen, Trouble Shots, kurzes Spiel und Frauenpower gehören zu meinem Kursprogramm. In kleinen Gruppen gehen wir den Dingen auf den Grund und bringen Licht ins Dunkel. In einem Zeitfenster von 2 bis 2,5 Stunden finden die Kurse statt. Termine stehen auf meiner Homepage, im Buchungssystem Meandmypro oder sind persönlich bei mir zu erfahren.

Körperliche Einschränkungen sollten keine Hindernisse im Golfen sein. Rückenprobleme, Knie-, Schulter- oder Hüftprobleme stellen jeden Golfer vor Schwierigkeiten, die aber keine mehr sein müssen. In meiner 20-jährigen Tätigkeit als Golfproette habe ich an vielen Schulungen im Bereich „körperliche Einschränkungen“ teilgenommen.

All diese spannenden Themen und vieles mehr stehen für Euch bereit. Ich wünsche Allen eine schöne und erfolgreiche Saison. **Schönes Spiel!**

Eure Proette Geraldine Bode

KONTAKT

Geraldine Bode
Fully Qualified PGA Golfprofessional
Telefon: 0171 7597711
E-Mail: geraldine-bode@web.de
Homepage: www.geraldinegolf.de

Blick auf die Bahn 16 – mit extremer Hanglage.



Murray Spence – Golf-Pro im AGC



Foto: Ihr Bildermacher Lengerer

Liebe Golferinnen und Golfer!

Die neue Golfsaison steht in den Startlöchern! Deshalb will ich Ihnen etwas Besonderes bieten. Ab dem 7. April werde ich Ihnen als Pro zur Seite stehen. Mein umfangreiches Trainingsprogramm und weitere Informationen über die Golfwelt und Golfreisen finden Sie ab dem 1. April 2024 auf meiner Website: **www.murrayspence.com**. Ich freue mich darauf, Sie in meiner Trainingsstunde oder auf einer meiner Reisen zu fantastischen Plätzen in Schottland oder im Süden zu begleiten.

Golfstunden können telefonisch oder per WhatsApp und E-Mail gebucht werden.

Herzliche Grüße

Ihr Golfpro Murray Spence

KONTAKT

Murray Spence
Telefon: 0170 5165927
E-Mail: contact@murrayspence.com
Homepage: www.murrayspence.com



Mark Honner – Golf-Pro im AGC



Alle Fotos: Privat

Die häufigsten Traningsziele sind die „Länge“ und „Konstanz“. Theoretisch sind beide ganz einfach: Länge entsteht, wenn man den Ball in der Mitte trifft und der Schläger schnell in die richtige Richtung schwingt. Konstanz dagegen erreicht man durch eine Vielzahl an Fähigkeiten und Fertigkeiten – Du würdest an dieser Stelle jetzt so etwas wie Talent oder Training erwähnen.

Die gute Nachricht ist zunächst: Du hast recht! Beides ist richtig! Doch nicht nur „was“ Du trainierst ist wichtig, auch „wie“ Du trainierst ist für den Erfolg und die Nachhaltigkeit Deiner Trainingsziele entscheidend. Um beides geht’s in meinem Unterricht.

Ich bin Mark Honner und nun seit über 8 Jahren als Golflehrer tätig. Angefangen über das Jugendtraining fing ich an meine Begeisterung für das Coaching zu entwickeln und bin immer daran interessiert, die neuesten und modernsten Erkenntnisse der Golflehre in meinem Unterricht einzubinden. Neben meiner Arbeit als Golflehrer absolviere ich ein Masterstudium in Immobilienmanagement, welches mir ebenfalls eine große Freude bereitet.

Doch nun zurück zu Dir! Neben Länge und Konstanz höre ich immer wieder: „Ich möchte eigentlich nur Spaß haben und den Ball geradeaus schlagen können“. Ich kann Dir garantieren, dass auch Tiger Woods und Rory McIlroy Spaß haben wollen und den Ball ja nur geradeaus schlagen möchten. Mir ist bewusst, dass die genannten Spieler Golf als ihren Beruf bezeichnen dürfen. Dennoch solltest Du Dich fragen, wieso gelingt es Dir vielleicht nicht so häufig, wie Du es Dir wünschst? Und was genau ist eigentlich der Spaß beim Golfen?

Spaß beim Golfen wirst Du haben, wenn Du Bewusstsein für Dein Spiel und besonders für Deine Fehler bekommst. Und damit meine ich nicht, dass Dein Ball die allseits bekannte Rechtskurve annimmt. Im Training geht es zu untersuchen, wieso dieser Fehler bei Dir überhaupt entsteht und wie man diesen beheben kann. Nur wer den Ursprung seiner Fehler kennt, kann diese korrigieren, sodass sie nachhaltig und langfristig eliminiert werden können.

Für diesen Prozess stehen in meinem Training die modernsten Trainingshilfen, wie Video und Radar, zur Verfügung, um gemeinsame Erfolge auch messbar zu machen. Nach der ersten Trainingsstunde kann ich Dein aktuelles Spielniveau einschätzen und Dir Vorschläge zu Aufbau und Häufigkeit der Trainingseinheiten machen.

Im Einzelcoaching wird jede Einheit in Form einer Videozusammenfassung in meiner eigenen App für Dich bereitgestellt. Somit weißt Du nach jeder Einheit, wie das „vorher-nacher“-Ergebnis ist und vor allem was Du nun trainieren solltest.

Im On-Course-Training geht es darum, die richtigen Entscheidungen auf dem Platz zu treffen. Ich gehe davon aus, dass der Coach dem Golfer auf der Runde zu rund ein Drittel weniger Schläge verhelfen kann, wenn er der Caddy wäre. Doch woran liegt das? Erfolgreiches Golf ist wesentlich mehr, als einfach nur zum Ball zu laufen und ihn zu schlagen. Der Golfschlag und die damit einhergehende Planung beginnt selbstverständlich davor. Und vergiss bitte nie: Golf findet auf dem Platz und nicht auf der Driving Range statt.

Play with the Pro – Lernen Sie von den Besten. Was geht in den Köpfen der Profis vor, wenn sie auf dem Golfplatz stehen? Wie planen und spielen die Pros eine Runde, ein Loch und jeden einzelnen Schlag? Play with the Pro ist viel mehr als nur zuschauen! Erlebe und verstehe wie ein Profi in verschiedenen Spielsituationen denkt, analysiert und zu seiner Entscheidung kommt. Bekomme ein Einblick in mein Spiel sowie zahlreiche Spiel-und Schlagtechniken. Nimm die wichtigsten Praxistipps in dein Repertoire auf und spare am Ende die entscheidenden Schläge, um deine Bestleistung aufzustellen oder das Turnier zu gewinnen.

Gemeinsam möchte ich mit Dir Dein Spiel analysieren und Möglichkeiten aufzeigen, um weniger Schläge zu benötigen, mehr Spaß zu haben und vor allem Deine Ziele zu ereichen. Durch eine Mischung aus Technik- und Aufgabentraining wirst Du der beste Golfer, der Du sein kannst. Ich freue mich auch unsere gemeinsame Traininsgzeit und wünsche Dir schon heute: **Schönes Spiel!**

KONTAKT

Mark Honner
Telefon: 0171 163 33 61
E-Mail: golf@markhonner.de

QUALIFIKATIONEN

- TPI Golf Instructor Level 1&2
- TPI Fitness Level 1&2
- TPI Junior Level 1&2
- TPI Certified Instructor Level 1
- Scott Cowx Certified: 8.0 Concepts
- Scott Cowx Certified: Advanced Instructor
- BioSwing Dynamics Level 1
- Smart2Move Level 1
- SwingCatalyst Certified Instructor Level 1&2
- Kwons Golf Biomechanics Level 1&2
- TrackMan Certified Level 1&2
- Advanced 3D Biomechanics (TPI)
- CAPTO Putting Level 1&2
- C-Trainer des DGV/DOSB (1,5)
- Fitnesstrainer C/B/A-Lizenz (HSFA)
- CrossFit Level 1 Trainer (CF-L1

Mark Honner









Die Kunst des Puttens

„The art of golf is to get the ball into the hole“. *Retief Goosen*





Von **Markus Jansen –**
Trainer und Coach seit 2002 im Aschaffenburger Golfclub

(Fotos: Privat)

Philosophisch-mathematische Betrachtung und Lernstrategien

In diesem Beitrag stelle ich Methoden zur realistischen Erwartungshaltung, Erhöhung von Wahrscheinlichkeiten, diverser Lesetechniken sowie generelle Herangehensweisen für ein erfolgreiches Putten dar.

Erwartung

Putten ist ein Spiel der Nutzung von Stochastik, es wird immer der Zufall eine Rolle spielen. Sie können nicht jeden Putt einlochen, aber die Wahrscheinlichkeiten dafür erhöhen. Ein Puttinggrün ist kein Billardtisch, der immer gleich und eben ist. Ein Grün hat Gefälle, sogar die Rollgeschwindigkeit ändert sich im Laufe des Tages und durch das Betreten der Golfer werden Spuren bzw. Schäden im Rasen hinterlassen. Nicht zuletzt wird aus frisch gestochenen Löchern beim Herantreten durch das Gewicht der Golfer ein kleiner „Vulkankegel“ (Abb.1). Es sind in der Summe viele Variablen, die Sie nicht alle eruieren können. Ergo können Sie nur mit Erhöhung Ihrer Chancen arbeiten. Es gibt Tage, an denen Sie „alles reinputten“. Am nächsten Tag putten Sie genauso gut (vielleicht sogar besser), aber „nichts fällt“. Mit Hilfe dieses Textes können Sie strategische und taktische Maßnahmen lernen, damit Sie mittelfristig eine solidere Leistung beim Putten vollbringen.



Adobe Stock adam

Nutzung der Mitteltoleranz

Ein gerader Putt kann nur direkt auf das Loch zu gespielt werden. Der Kreisausschnitt, bei dem der Ball ins Loch fallen kann, ist auf die vordere Seite des Loches begrenzt (s. Abb. 2). Sie können max. mit dem Tempo variieren. Bei einem Putt mit „Break“ erweitert sich der Kreisausschnitt (s. Abb. 3). Die „Einfahrt“ ins Loch vergrößert sich, und ebenso verschiebt sich die Mitte des Loches. Sorgen Sie dafür, dass der Ball in die „verschobene“ Mitte fällt. Damit erhöhen Sie die Wahrscheinlichkeit, weil zu beiden Seiten mehr Toleranz bzw. mehr Platz herrscht.

Lesereihenfolge

Suchen Sie sich eine tiefe Stelle in Verlängerung Ball : Loch oder ggfs. auf der anderen Seite Loch : Ball. Von dort können Sie am besten erkennen, ob das Gefälle nach rechts oder links fällt. Dann gehen Sie auf die niedrigere Seite des r/l-Gefälles. Von dort ist die Höhendifferenz gut zu erkennen. Betrachten Sie auch, was hinter dem Loch passieren könnte. Droht der Ball „wegzuschmieren“ oder wird er abgebremst?

Taktik

Hierfür können Sie ein bewährtes Ampelsystem benutzen: Rot bedeutet defensiv, grün offensiv oder gelb die kontrollierte Offensive. In jedem Fall haben Sie eine klare Vorstellung und der kommende Putt ist festgelegt. Bleiben Sie dabei, denn die Perspektive am Ball, insbesondere bei der Ansprechhaltung, verändert sich. Dies kann dazu führen, dass Sie sich kurzfristig umentscheiden. Deswegen bleiben Sie konsequent bei Ihrer vorherigen Festlegung von der Seite.

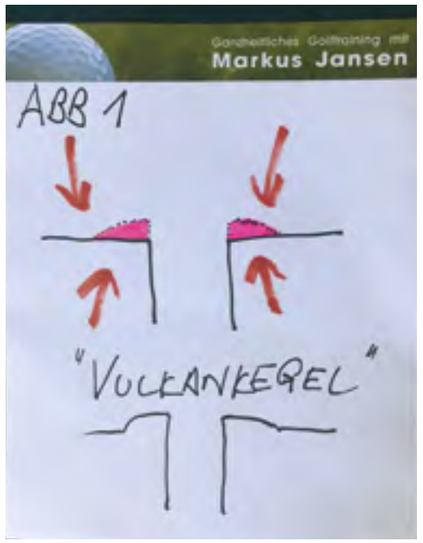
Lernstrategie

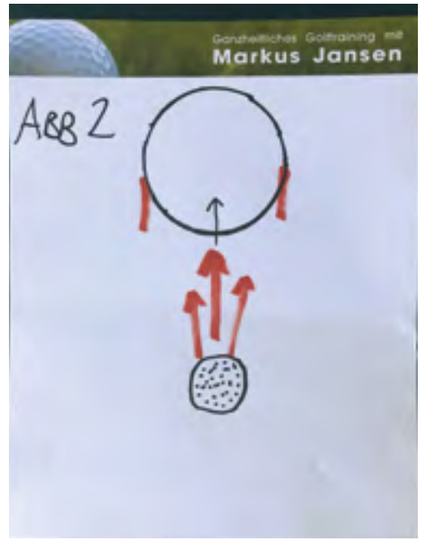
Meiner Beobachtung nach putten viele Golfer mit zu geringen Wahrscheinlichkeiten. D.h. Putts bergauf werden zu langsam und bergab zu fest gespielt. Hierzu passt der 4-Putt-Klassiker bei uns an der Bahn 3: Der Ball liegt 5 m hinter der Fahne und der Spieler realisiert nicht, dass ein starker Bergabputt vor ihm liegt. Er spielt 5 m zu lang und denkt: „Ups, was sind die Grüns heute schnell?!“. Der nächste Putt (stark bergauf) bleibt natürlich 3 m zu kurz. Genauso wird permanent unterbreakt; das Gefälle r/l bzw. r/l wird erkannt, aber unterschätzt, und der Ball bleibt an der unteren Seite des Lochs.

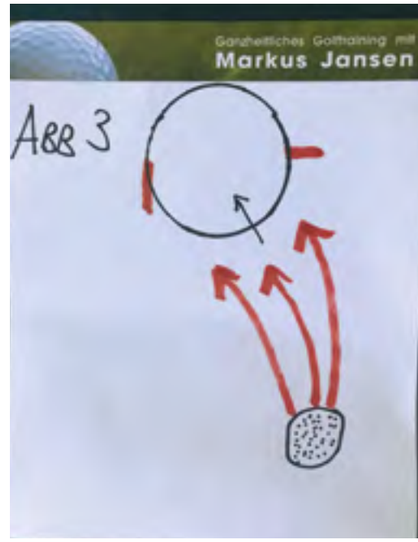
Ein guter Putter kann auch nicht immer richtig agieren, aber er liegt (meist) taktisch richtig. Wenn er nicht ideal puttet, lässt er einen Bergabputt zu kurz und spielt bergauf auch mal zu fest. Ebenso „überbreakt“ er ab und zu; selten unterbreakt er, weil er sich der Nutzung der verschobenen Mitte des Loches bewusst ist.

Also kontrollieren Sie ihre Taktik: Wenn Sie nach dieser theoretischen Schulung bergauf zu offensiv und bergab zu defensiv agieren, lässt es sich dadurch viel

➔







einfacher in die gewünschte Balance korrigieren! Genauso werden Sie merken, wenn Sie sich angewöhnt haben, dass „Break“ immer „hoch“ genug zu spielen und merken, dass Sie sogar meist übertreiben bzw. überbreaken, dass es leichter ist, die Streuung auf das ideale Maß zu reduzieren! Das alles ist ein permanenter Lernprozess und wird mittelfristig sicher fruchten. Erfolgreiches Putten ist Wahrscheinlichkeit, seien Sie also wachsamer!



Abbildung 4

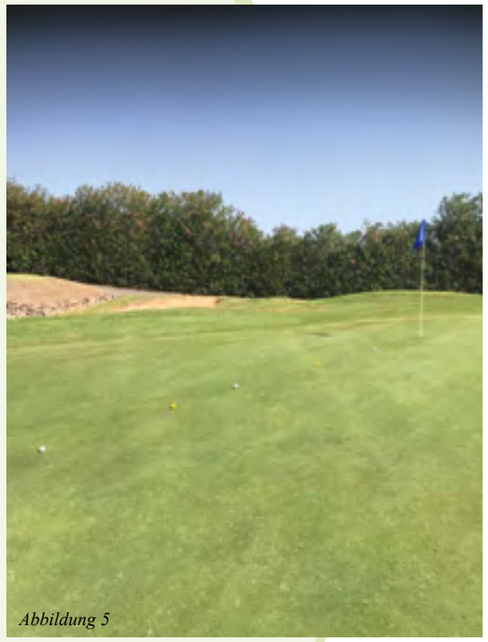


Abbildung 5

Klauen mit den Augen

Beobachten Sie das Rollverhalten der Bälle der Mitspieler. Kurz bevor der Ball zur Ruhe kommt, lassen sich die meisten Rückschlüsse auf das Gefälle ziehen. Gewöhnen Sie sich auch an, Annäherungen genau zu beobachten. Spielen Sie Ihren Ball von außerhalb des Grüns, wenn möglich, am nächsten von allen an die Fahne. So sind Sie als letztes dran, und können dann entspannt beobachten.

Betriebsblindheit

Auch wenn Sie glauben unsere Grüns zu kennen, sollten Sie weiterhin sorgfältig lesen und andere Bälle beobachten. Nur so werden Ihnen kleinste Nuancen auffallen. Des Weiteren bleiben dadurch Ihre Sinne auch für andere Plätze geschult.

Übungen:

Prinzipiell besteht Putten aus Richtungs- und Distanzkontrolle.

Als isolierte Übung (s. Abb. 4) zur Optimierung der Richtung empfehle ich aus 1 bis 1,5 m mit verschiedenen Tempi einen Ball auf einen anderen zu spielen. Sie sehen sofort, ob der Objektball frontal getroffen wird oder er zur Seite springt. Die Bewegung wird intuitiv angepasst, d. h. ohne darüber nachzudenken verbessern sie die Richtung. Wenn Sie die Einheit uneben trainieren, verschiebt sich natürlich auch die Frontale des anzuspielenden Balles, ebenso wie die Mitte des Loches bei einem Break.

Zur Steigerung des Distanzgefühls bietet sich das Aufreihen von 4 bis 6 Bällen an (s. Abb. 5). Legen Sie eine Kette von ca. 2/4/6/8/10/12 m vom Loch entfernt. Beginnen Sie beim kürzesten und spielen dann, aufgrund der im Moment aufgenommenen Erfahrung, den nächsten Ball usw. Bei regelmäßiger Durchführung werden Sie bei langen Putts dies mental beim Spiel anwenden, weil Sie die große Entfernung zum Loch in Abschnitte teilen und wie bei der Übung die gestaffelten Distanzen im Geiste durchgehen können.

Es wird sicher Zeit brauchen, bis Sie die dargestellten Aspekte zum Thema Putten verinnerlicht haben. Es ist jedoch noch kein Meister vom Himmel gefallen! Und nichtsdestotrotz ist Putten die Disziplin beim Golf, die am schnellsten auf Spitzenniveau zu bringen ist.

In diesem Sinne:
„Drive for Show and putt for Dough“.

Ihr/Euer Markus Jansen

Neue Marshals im AGC

Im Jahr 2023 haben wir im AGC einen Neustart beim Marshaling gemacht, nachdem unser langjähriger Marshal Paul Holzberger in den „Ruhestand“ gegangen ist. Nochmals herzlichen Dank an Paul für die jahrelange Tätigkeit bei uns auf dem Platz.

Zum Marshal-Team gehören unser Trainer Markus Jansen, Joachim Kneisel, Michael Meidhof, Achim Tritschler, Volker Teschke und Michael Weinacht.

Die Marshals waren in 2023 regelmäßig zu unterschiedlichen Zeiten, teils auch bei Turnieren, auf dem Platz unterwegs. Sie sind im Auftrag des Vorstands unterwegs und genießen die entsprechende Unterstützung durch den Vorstand. Ziel des Marshalings ist es, das Spielerlebnis auf dem Platz für alle Mitglieder zu verbessern. Hierzu zählen unter anderem auch darauf zu achten, dass die Spielgeschwindigkeit eingehalten wird, der Platzzustand erhalten wird und auch nicht spielberechtigte Spieler zu identifizieren. Entgegen der Befürchtung des Clubs wurde zum Glück festgestellt, dass die Zahl der „Schwarzspieler“ sich doch in engen Grenzen hält.

Leider wurde auch festgestellt, dass es eine nicht kleine Zahl an Mitgliedern gibt, die sich mit der Schonung unserer Anlage schwertun. Daher die Bitte für die neue Saison:

Bunker rechen, Divots zurücklegen, Pitchmarken entfernen, die Lochfahnen hinlegen und nicht fallenlassen.

Adobe Stock Francisco



Adobe Stock JetHuynh



Adobe Stock Fareeha



Außerdem ist aufgefallen, dass offensichtlich verstärkt mit Rangebällen auf der Runde gespielt wird. Rangebälle sind Eigentum des Clubs und dürfen nur auf der Range und dem Übungsgelände genutzt werden. Der Vorstand wird Vergehen hiergegen in der Zukunft stärker sanktionieren.

Das Feedback an die Marshals von den Mitgliedern war überwiegend sehr positiv und auch Hinweise bei kleineren Vergehen wurden dankbar aufgenommen. Dies spiegelt sich auch in der Players First-Umfrage wider, bei dem der Wunsch nach mehr Marshaling auf dem Platz geäußert wurde.

Unsere Marshals sind ehrenamtlich für den Club tätig und investieren ihre Freizeit für das Marshaling. Eine Erhöhung der Präsenz auf dem Platz ist nur möglich, wenn mehr Mitglieder bereit sind, hin und wieder selbst als Marshal auf dem Platz unterwegs zu sein. Von daher die Bitte:

Wer Interesse hat von Zeit zu Zeit als Marshal tätig zu sein, bitte im Sekretariat melden.

Die Marshals treffen sich regelmäßig im Club, um sich auszutauschen. Neue Marshals sind herzlich willkommen.

Allen Marshals für Ihre Tätigkeit in 2023 herzlichen Dank. Es ist das Ziel, das Marshaling im Jahr 2024 aufrecht zu erhalten und wo möglich die Präsenz auf dem Platz zu erhöhen.

Michael Weinacht

Anpassung der Handicap-Regeln…

…mit drei Änderungen zum 1. April 2024



Foto: Adobe Stock Karlo

Rund 3 Jahre ist es her, dass das World Handicap System WHS in Deutschland eingeführt wurde. Turnusgemäß haben R&A und USGA die Handicap-Regeln zur Saison 2024 überarbeitet und das erste Update angekündigt. Folgende drei interessante Änderungen ergeben sich daraus – mit Wirkung zum 1. April 2024.

Auch bei uns im AGC fordern Spielerinnen und Spieler mehr Fairness im Umgang mit dem World Handicap System. Nicht- oder Wenig-Turnierspieler werden oft als „Handicapschoner“ bezeichnet, da die Vorgabe „eingefroren“, bzw. unverändert bleibt, wenn nur wenige oder keine offiziellen Turnierergebnisse eingereicht werden.

Dies wird sich nun wieder ändern! Die Anpassungen zielen, neben der Fairness, darauf ab, mehr Flexibilität und Präzision im Umgang mit dem Handicap zu erreichen. Somit wird unser Handicap-Ausschuss wieder mehr Einfluss haben, seine Rolle wird gestärkt und wird entscheidend zum Erfolg des WHS beitragen. Die Regeln empfehlen eine regelmäßige Handicap-Überprüfung, mindestens einmal im Jahr. Damit wird sichergestellt, dass das Handicap die Spielfähigkeit der Spielerinnen und Spieler widerspiegelt. Mit neuen Softwarelösungen und Anleitungen der Verbände sollen die Ausschüsse beim Überprüfungsprozess unterstützt werden.

Auch die Option kürzere Plätze für die Wertungen zuzulassen, ist gerade für die Golferinnen und Golfer mit wenig Zeit, ein großer Schritt in die richtige Richtung. Für unsere Golfanlage würde dies bedeuten, dass man zusätzliche Abschlagsmarkierungen (z. B. orange) auf den Spielbahnen platzieren und mit den neuen Mindestlängen einmessen könnte, um „schnelle“ 9-Loch-Feierabendrunden vorgabenwirksam zu spielen. Neben dem kurzweiligen Effekt, macht dies sicher auch riesigen Spaß, gerade für Neueinsteiger und Berufstätige. Gute Idee!

Was ändert sich konkret?

1) Vereinfachung der 9-Löcher-Berechnung

Die Hochrechnung auf ein 18-Löcher-Ergebnis erfolgt über einen je nach Handicap feststehenden Wert. Die Kalkulation der individuellen Platzdaten entfällt. Zu dem über neun Löcher erzielten Ergebnis (SD) wird ein pauschaler Wert addiert, der einer Tabelle, der sogenannten 9-Löcher-SD-Ergänzungstabelle, entnommen werden kann, die rechtzeitig im Serviceportal zur Verfügung stehen wird. Spielern wird dieser Wert zudem auf **www.golf.de** unter **„Mein Bereich“** angezeigt.

Die Clubverwaltungssoftware soll bis ca. Ende März 2024 angepasst werden, so dass die Berechnung der 9-Löcher-Ergebnisse weiterhin automatisch erfolgt.

Das Verfahren zur Berechnung der 9-Löcher-Ergebnisse ist ab dem 1. April 2024 wie folgt:

1. *Gewertetes Bruttoergebnis (GBE) über die neun gespielten Löcher ermitteln:*
   Dazu werden Löcher, bei denen das Netto-Doppelbogey (Par + Handicap-Schläge + 2) überschritten wurde, zur Wertung auf Netto-Doppelbogey reduziert. Eventuelle „Streichlöcher“ werden ebenfalls durch Netto-Doppelbogey ersetzt.
2. *Score Differential (SD) für die neun gespielten Löcher berechnen:*
   SD (9 Löcher gespielt) = (GBE – CR – PCC(9)) x (113 / Slope) GBE und CR sind dabei jeweils Neun-Löcher-Werte.
3. *Score Differential (SD) für die neun nicht-gespielten Löcher ermitteln:*
   Zu dem SD über die gespielten neun Löcher wird nun ein statistisch ermittelter SD-Wert für die nicht gespielten neun Löcher ermittelt. Dieser Wert entspricht dem Ergebnis, das der Spieler aufgrund seines Handicaps auf einem neutralen, also statistisch gemittelten Platz (Par 72, CR 72, Slope 113) voraussichtlich erzielen würde:
   SD (9 Löcher berechnet) = ((HCPI x 1,04) + 2,4) / 2.
   Dieser Wert muss jedoch nicht individuell berechnet werden, sondern kann einer Tabelle aufgrund des jeweiligen HCPI entnommen werden.
4. *Score Differential (SD) für 18-Löcher ermitteln:*
   Zur Handicap-Berechnung im Scoring Record werden Ergebnisse über 18 Löcher benötigt. Dazu werden die beiden SD-Werte addiert:
   SD (18 Löcher) = SD (9 Löcher gespielt) + SD (9 Löcher berechnet).
   Die so errechnete Summe wird im Scoring Record zur Handicap-Berechnung verwendet.

2) Reduzierte Mindestlänge für Golfplätze

Die Mindestlänge für ratingfähige Plätze wird von 2.750 Meter für 18 Löcher auf 1.375 Meter und von 1.375 Meter für 9-Löcher-Runden auf 688 Meter halbiert, so dass auch auf diesen Kurzplätzen zukünftig handicaprelevante Ergebnisse erzielt werden können. Die Aufnahme- und Mitgliedschaftsrichtlinien des DGV bleiben davon unberührt.

Wenn das DGV-Mitglied, das heißt der Verein, ein Course Rating für einen Kurzplatz beantragen möchte, ist dies via Mail unter **regularien@dgv.golf.de** möglich.

Nach der Vermessung des Platzes benötigt der DGV in dem Fall ein ausgefülltes Vermessungsprotokoll, mit dem Rater das Course Rating auf unserem Platz vorbereitet. Abhängig von Witterung und Kapazität der Rater ist das Erstellen des Course Ratings nicht vor März/April 2024 möglich. Für die Nutzung des neuen Course Ratings des „Kurzplatzes“ ist zudem das Update der Clubverwaltungssoftware zum 1. April notwendig. Die Kosten für dieses Sonderrating werden ca. 660,– Euro pro angefangener neun Löcher betragen.

3) Handicap-relevanter Vierball

Im Rahmen der optionalen Regelungen wird derzeit geprüft, ob zukünftig auch Ergebnisse aus Vierball-Turnieren Handicap-relevant gewertet werden können. Aufgrund der hohen Anforderungen an die Software wird diese Wertung nicht vor 2025 erwartet.

Quelle: Deutscher Golfverband

➔



Weil das Leben immer einen Grund findet, sich zu feiern.

breunig … erfrischt anders!

Haibach · Industriestraße-Ost 10 · Tel. (0 60 21) 61 00 33
Mo. bis Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr / Sa.: 8.00 - 14.00 Uhr
www.getraenke-breunig.de

Von Marilyn und King Kong

(…nicht nur zum Schmunzeln)

Im „Monatsbecher April“ des International GC of Skull Island, welcher als Zählspiel ausgeschrieben ist, führt der einstellige Golfer King Kong auf der Spielbahn 12 (ein Par 4) einen Annäherungsschlag in Richtung Grün aus. Durch den kraftvollen Schlag mit seinem Wedge schlägt er ein Divot (in der Größe eines Schnitzels) aus dem Fairway heraus. Voller Freude, dass sein Ball in unmittelbarer Fahnennähe zur Ruhe kommt, trommelt sich der King auf die Brust und eilt begeistert zum Grün. Das Birdie ist die Konsequenz und wird von seinen beiden Mitspielern gefeiert.

In der nachfolgenden Spielergruppe spielt die zierliche Marilyn einen sehenswerten Ball vom Abschlag in die gleiche Richtung, wo auch King Kong’s Ball zuvor lag. Unter den begeisterten Kommentaren ihrer Mitspieler, nähert sich Marilyn ihrem Ball. „So ein Mist“, murmelt Marilyn, als sie den Ort erreicht, wo ihr Ball zur Ruhe kam.

Was war geschehen? Ihr pinkfarbener Ball mit grünen Punkten, lag genau in King Kong’s Divot. „Was für ein Affe“, schimpfte Marilyn, während sie die Stelle hinter ihrem Ball markiert, diesen aufnimmt und innerhalb einer Schlägerlänge droppt. Sie schlägt den Ball in Richtung Grün …

Gustav Gans, der verantwortliche Referee an diesem Spieltag, beobachtet das Szenario aus der Ferne und rauscht mit seinem Cart an den Ort des Geschehens.

„Das darfst Du nicht, liebe Marilyn. Du musst den Schlag leider vom richtigen Ort wiederholen“, sagt Gustav. Irritiert und von der Rolle, holt sie einen neuen Ball aus ihrem Bag, legt den Ball auf das zuvor gefundene und befestigte Divot zurück und schlägt den eingesetzten Ball in Richtung Grün …

Wie entscheidet Gustav Gans? Der wievielte Schlag folgt bei Marilyn? Bekommt King Kong eine Strafe? Darf Marilyn das Loch streichen?

Tipp: Schauen Sie im Regelbuch (ab Januar 2023) u. A. nach den Regeln:

- 1.3b/c Anwendung der Regeln
- 3.3 Zählspiel
- 8.1a Unerlaubte Handlungen
- 9.1 Ball spielen, wie er liegt
- 14.7a Ort, von dem Ball gespielt werden muss

Nach wie vor gilt, dass der Platz so zu spielen ist, wie er vorgefunden wird und der Ball ist so zu spielen, wie er liegt. Grundsätzlich wird von Spielern Integrität und Handeln entsprechend des „Spirit of the Game“ erwartet, also:

- Aufrichtig handeln (z. B. die Regeln befolgen, alle Strafen anwenden und generell ehrlich sein).
- Rücksicht auf Andere nehmen (z. B. zügig spielen, auf Sicherheit anderer Personen achten und keine anderen Spieler stören).
- Den Golfplatz schonen (z. B. Divots zurücklegen und festtreten, Sand im Bunker einebnen, Pitchmarken auf den Grüns ausbessern und den Golfplatz nicht unnötig beschädigen).

Was nehmen wir aus dieser beispielhaften Story mit?

- Sowohl das herausgeschlagene Rasenstück, als auch die hinterlassene Vertiefung werden als DIVOT bezeichnet.
- Immer wieder wird es versäumt, herausgeschlagene Divots zurückzulegen und diese festzutreten.
- Nachfolgenden Spielerinnen und Spielern könnten dadurch deutliche Nachteile bei Stand und Schlag entstehen.

Golf ist zwar ein ausgeprägter Individualsport, aber das vorherrschende Prinzip ist, dass stets Rücksicht auf andere Spieler genommen werden sollte.

Wo muss der Spieler Divots (herausgeschlagene Grasnarben) wieder einsetzen und festtreten? **Überall auf dem Fairway, nur nicht auf dem Abschlag** (außer die Platzregel sieht etwas anderes vor!). Auf dem Abschlag werden herausgeschlagene Rasenstücke i.d.R. nicht zurückgelegt und angetreten. Hier – und nur hier – bleibt die narbige Oberfläche zurück. Der Grund: Eingesetzte Divots wurzeln nicht so fest an, dass sie einen sicheren Halt bieten. Wenn ein Sandgemisch zur Verfügung steht, sollte man dies anwenden.

Und nun wünsche ich Ihnen eine spannende Golfsaison, mit viel Spaß und Erfolg. Nutzen Sie die Anreize des WHS und arbeiten Sie an Ihrem HCPI. Und denken Sie immer daran: Gustav Gans könnte sie beobachten.

Ihr

Dominique Zierof
Spielleiter der Golfregion4

Nicht vergessen: klein, handlich und immer dabei!



EINE AUSWAHL UNSERER „DRIVING RANGE“ FINDEN SIE BEI BRASS.



brass
brass-gruppe.de

SKODA
BRASS
U.S. PREMIUM CARS

Golfspielen lernen im AGC – wir bieten viel für unsere Neueinsteiger!



Adobe Stock Martina Orlich



Schnuppergolfen im AGC. (Alle Fotos: Privat)





Unsere Newbies, neudeutsch für Beginner oder Einsteiger, in diesem Fall im Golf, sind eine stark wachsende und daher immer wichtiger werdende Gruppe im AGC. So hatten wir auch im Jahr 2023 erneut eine sehr starke Gruppe von Schnuppermitgliedern und Neueinsteigern.

Deshalb ist es unsere schöne „Pflicht“, aber auch unser Ziel, den neuen und jungen Mitgliedern viele Möglichkeiten zu bieten, den schönen Golfsport zu lernen, ihre Fähigkeiten zu trainieren, zu stabilisieren und zu verbessern und „last but not least“ den Anschluss und den Kontakt im AGC, über die Newbies-Gruppe hinaus, zu fördern und zu ermöglichen.

Die bereits existierende Newbies-Whatsapp-Gruppe ist eine ideale Plattform, um Mitspieler zu finden, Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen oder ganz einfach auf dem Laufenden zu bleiben – in dieser Gruppe sind nicht nur Neueinsteiger und Beginner, sondern auch „Ehemalige“, die schon etwas länger beim Golf dabei sind, aber trotzdem noch aktive Mitglieder in der Newbies-Gruppe sind – das ist schön und soll auch so bleiben.

Für unsere Schnupper- und Probemitglieder werden wir weiterhin das kostenfreie und sehr beliebte High-Handicap-Training ebenso anbieten, wie Regelabende, bei denen die Regelkenntnis verbessert oder aufgefrischt werden kann. Wir haben uns sehr über die vielen Teilnehmer unseres Regelfrühschoppens im vergangenen Sommer gefreut, den unser Präsident Dominique Zierof auf dem Platz durchgeführt hat. Anschließend gab es noch viele Gespräche dazu bei einem Umtrunk auf unserer Terasse. Wiederholung 2024 garantiert.

Zudem besteht auch das Angebot unserer Pros über Einzelstunden oder im Gruppenunterricht sein jeweiliges Spiel zu verbessern. Unsere Pros werden unterschiedliche Kursprogramme – auf der Range, dem Übungsplatz oder dem Grün – anbieten, die sich verschiedenen Schwerpunktthemen widmen, so dass jeder das für seine Bedürfnisse richtige Programm finden sollte.

Aber – und jetzt bemühen wir uns einer Anleihe aus dem Fußball – „entscheidend ist auf dem Platz“, d. h. Training ist wichtig und richtig, aber der große Spaß beginnt erst auf dem Platz.

Deshalb werden wir über die Saison hinweg mindestens neun Tiger-Rabbit-Turniere sowie etliche Kurzplatzchallenges anbieten – dies deshalb, um die Möglichkeiten zu bieten, festzustellen, ob das Gelernte sitzt, d. h. wo man nach all den Trainingseinheiten steht oder ob die Pros die individuellen Stärken noch nicht so herausarbeiten konnten, wie nötig. Exkurs: Der Golfer an sich hat die Tendenz, immer die Schuld bei anderen zu suchen – was tendenziell auch richtig ist!

Gerade die Tiger-Rabbit-Turniere erfreuen sich großer Beliebtheit, da neben dem Spaß auf dem Golfplatz auch das Aprés-Golf nicht zu kurz kommt und sich hervorragende Möglichkeiten ergeben, neue Mitspieler zu finden oder Kontakte zu anderen Spielern zu knüpfen. Unsere Tiger sind durchweg erfahrene Spielerinnen und Spieler, die großen Spaß daran haben, den Beginnern und Einsteigern den „Turniersport“ näher zu bringen, sie auf der Runde zu begleiten, zu unterstützen und zu beraten, Fragen zum Platz, zu den Regeln und zum AGC zu beantworten sowie zum guten Ende gemeinsam mit ihren Rabbits bei einem Kaltgetränk das neue Handicap zu feiern – denn alle Tiger-Rabbit-Turniere sind vorgabewirksam.

Zum Schluss noch ein Tipp: Sobald Sie die Platzreife erfolgreich erworben haben, können sie auf dem Platz so viel spielen, wie sie möchten und können – alleine oder in einer Gruppe. Sprechen Sie doch auch einfach mal „fremde“ Golfer an – alle unsere Mitglieder beißen nicht, zumindest ist kein Fall bisher öffentlich geworden.

So – jetzt freuen wir uns auf eine rege Teilnahme bei den Tiger-Rabbit- und Kurzplatz-Turnieren und sind uns ganz sicher, dass wir etliche Newbies schon bald auf den „regulären“ Turnieren, im Monatspreis, beim Damen- oder Herrengolf oder bei den After-Work-Events treffen und siegen sehen werden.

In diesem Sinne: ein schönes Spiel und viel Spass!

Rudi Rosentritt

Immer das Ziel im Blick!



- **Design & PrePrint**
  Idee | Konzept | Gestaltung | Artwork | Komplett-Service
- **Digitale Medien**
  Webdesign | Digital-Publishing
- **3D-Studio**
  CGI-Visualisierung | Mix Composing | Animation



Herausgeber vom
Ärztemagazin GLEIS EINS
in Aschaffenburg und vom
EARLY BIRD-Golfmagazin
in der Region Rhein-Main

sl-werbung
Print & Digital

sl-werbung GmbH · Gutwerkstraße 18 · 63743 Aschaffenburg
0170 5505799 · s.lehmann@sl-werbung.com · www.sl-werbung.com

Tiger + Rabbit-Turniere immer beliebter



Adobe Stock Martina Orlich



Turnierleitung
und Ansprechpartner
Tiger + Rabbit:
Joachim Kneisel
Mobil 0171 571 9906
j.kneisel@t-online.de

Alle Fotos: Privat

Tiger + Rabbit sind die Einsteigerturniere für Spielerinnen und Spieler nach erfolgreich abgeschlossener Platzreife und ein paar „sicheren“ private Runden auf dem Platz. Die Teilnahme ist von HDC 54 bis 36 möglich.

Ein erfahrener Tiger führt die Neueinsteiger „Rabbits“ in die Abläufe und Gepflogenheiten rund um ein Golfturnier vom Start bis zur Abgabe der Scorekarte ein.

In diesen Turnieren spielt der Tiger selbst nicht vorgabewirksam und kann sich somit entspannt Zeit für Regelfragen und deren Umsetzung im Spielablauf nehmen. Hilfreiche Hinweise zum Thema: zügiges Spiel unterstützen für spätere Turniere und auch für private Runden.

Die Anmeldungen im Jahr 2023 zeigten, dass diese Turniere für Neueinsteiger und/oder Wiederholer dieser Turniere immer beliebter werden.

Bei den letzten Turnieren am 1.10. starteten 21 Rabbits und am 21.10. wurde die Turnierserie mit der Rekordteilnahme in 2023 von 22 Rabbits beendet.

Vielen Dank an alle Teilnehmer:innen und herzlichen Glückwunsch an die Gewinner:innen!

Und vielen vielen Dank an alle Tiger, die sich immer wieder gerne zur Verfügung stellen.

Joachim Kneisel

Tiger + Rabbit im Herbst 2022



Tiger + Rabbit am 26.08.2023



Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner vom 26.08.2023



High-HCPI-Training 2024: Aktualisierte Bedingungen



Foto: Privat

Die High-HCPI-Trainings finden 1–2 Mal pro Woche in der Zeit von April bis Oktober statt. Die Termine sehen Sie in Albatros und können sich dort jeweils 2 Wochen im Voraus anmelden.

Wir haben die Teilnahmebedingungen für dieses Training in 2024 wie folgt angepasst:

- Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 Personen begrenzt. Es wird eine Warteliste geführt.
- Eine Teilnahme am Training ist pro Saison maximal 6 x möglich!
- Bitte melden Sie sich (frühzeitig) ab, sofern Sie nicht am Kurs teilnehmen können!
- Teilnahmeberechtigt sind alle Schnupper-, Einsteiger- und Probemitglieder des AGC des laufenden Jahres mit einem HCPI von 37–54 bzw. mit Platzreife (PR)! Zudem können auch Neumitglieder aus dem vergangenen Jahr, unabhängig von deren jetziger Mitgliedschaftsform, am Training teilnehmen. Somit kann das High-HCPI-Training maximal 2 Jahre besucht werden.
- Die teilnahmeberechtigten Neumitglieder erhalten bei Vertragsbeginn bzw. spätestens mit Erreichen der PR eine Karte, auf der die Teilnahmen von den Pros abgezeichnet werden.

In Albatros finden Sie auch einen Hinweis, von welchem Pro das jeweilige Training abgehalten wird. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir dieses Angebot speziell für unsere Neumitglieder im Einstiegsjahr und im Folgejahr vorgesehen haben, um dieser Gruppe den Einstieg in den Trainings-, Spiel- und Wettkampfbetrieb zu erleichtern, Kontakte zu anderen „Neulingen“ zu ermöglichen und um die Bindung an den AGC zu erhöhen. Der Spaß und das Kennenlernen stehen bei den Trainingseinheiten im Mittelpunkt.

Für alle anderen Mitglieder und Interessenten nach Trainingsmöglichkeiten bieten unsere Pros auch individuelle Trainingsangebote an. Sprechen Sie unsere Golflehrer:innen dazu gerne direkt an. **Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß beim Trainieren und Spielen im AGC!**

Ihr AGC-Team



AGC JUGEND: Die Highlights der Saison 2023 auf einen Blick



Alle Bilder auf dieser Doppelseite sind vom Sommercamp 2023. (Alle Fotos: Privat)

Das vergangene Jahr ist Geschichte und hat uns im Jugendbereich wieder eine bunte Vielfalt geboten: Sportliche Erfolge, schöne Momente, Höhen, aber natürlich auch Tiefen. Es war wieder viel los! Zeit für einen kleinen Rückblick auf 2023 im AGC-Jugendbereich: Worauf können wir stolz zurückblicken, was haben wir erreicht und vor allen Dingen, mit welchen Zielen starten wir neu durch und last but not least: welche Schritte sind nötig, um als Club für die Jugend weiterhin interessant zu sein?

Jugendtraining: 5 Golf-Pros und 2 C-Trainer in Ausbildung haben in diesem Sommer 72 Kinder & Jugendliche, darunter auch einige Schnupperer, im Alter von 4 bis 18 Jahren trainiert. 23 Jugendliche sind zum Wintertraining am Start.

Feriencamps: Zu Ostern, Pfingsten und im Sommer haben in den bayerischen Ferien wieder unsere Camps stattgefunden. Das größte Camp des Jahres, in der ersten Sommerferienwoche, musste dieses Jahr allerdings leider ohne die Übernachtung auf dem Kurzplatz auskommen. Golfen bei schönem Wetter kann jeder: Dieses Mal war der Wettergott aber definitiv kein Golfer. Doch trotz der Wetterkapriolen mit Dauerregen, Stürmen & Co. konnten unsere Youngsters eine tolle Campwoche im AGC verbringen. In den heftigsten Regenpausen stand von Indoor-Putting über Billard bis hin zu Twister alles auf dem Programm. Ansonsten wurde tapfer auf der Range, dem Kurzplatz und dem weiteren Übungsgelände trainiert und etliche Runden auf dem Platz gedreht. Unser super Trainer-Team Geraldine, Mark, Markus, Alex und Finn haben diese toughen Tage mit ihrer Professionalität und ihrem Ideenreichtum großartig gemeistert. So auch unser Jugendteam: von den „Flitzpiepen“ bis zu den „Eagle Huntern“, waren alle motiviert und mit viel Spass am Start. Schönes Highlight: Unsere Camper-Truppe war wieder mit dabei und sorgte mit abendlichen Parties für viel Spaß bei den älteren Youngsters.

Projekt Abschlag-Schule: Auch in 2023 konnten wir unsere Zusammenarbeit mit dem HSG Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach im Projekt Abschlag-Schule durch das Engagement von Lehrer Christian Davis fortsetzen.

Golfbotschafter: Golf von Schülern für Schüler! Unsere Jugendgolfer und HSG-Schüler Max und Vincent (7. Klasse) haben einen Schnuppergolftag für Schülerinnen und Schüler der Ganztagesklasse 6a vom Hanns-Seidel-Gymnasium im AGC durchgeführt und mitgecoacht. Die große Freude und der Spaß bei allen Beteiligten haben eindrücklich gezeigt, was Teamgeist für den Golfsport bedeutet. Ein großer Dank geht auch an Trainerin Geraldine Bode, die uns professionell unterstützt hat.

Weihnachtsfeier: AGC meets FLIGHT! Die Jugendlichen konnten bei ihrer Weihnachtsfeier am Sonntag, 12. November, das ultimative Golf-Erlebnis in Hörstein erleben. Im Rahmen einer Golf-Challenge mit acht Aktiv-Stationen (Putt-Leiter, Chip-Challenge, Putt-Challenge, Schrottplatz, Longest Drive, Nearest to the PIN und Bulls Eye) konnten die Teilnehmer die Indoor-Golfanlage FLIGHT voll auskosten. Zwischendurch und danach konnten sich alle mit Lebkuchen, selbstgebackenen Plätzchen, Kuchen und Pizza ordentlich stärken.

→













Turnierticker 2023

- Challenge Tour und First Drive Tour des Hessischen Golfverbands (HGV): Mit Platz 3 für das Challenge 18-Team, Platz 6 in der Challenge 9 und Platz 5 in der First Drive Tour schließt der Aschaffenburger Golfclub die jeweiligen Jahreswertungen ab.
- Knapp 90 Spieler:innen der First Drive, Challenge 9 und Challenge 18-Tour des Hessischen Golfverbands (HGV) konnten wir zu unserem „Heimspiel" Samstag, 20. Mai 2023, im AGC begrüßen und uns erneut als toller Gastgeber präsentieren. Von Kaffee bis Laugenstange haben wir die Gäste ab dem frühen Morgen gut versorgt und auch die Spielergebnisse konnten sich sehen lassen: Platzierung der AGC-Jugend in der Tages-Teamwertung: Platz 1 in der Challenge 18, Platz 1 in der Challenge 9 und Platz 3 in First Drive.

  Challenge 18
  Bruttosieger: Paul Tiger Berger
  Nettoklasse B:
  Platz 1 & Nearest-to-the-Pin: Vincent Stadtmüller
  Platz 2: Benjamin Mehling

  Challenge 9
  Netto Platz 2 & Longest Drive: Victoria Yilmaz
  Longest Drive: Carlos Funke

- Am 2. und 3. September haben die Jugend-Clubmeisterschaften stattgefunden. Erstmals und ab sofort hoffentlich für immer, im Rahmen der Aktiven-Meisterschaften, denn was die Kids auf und neben dem Platz zeigen, ist wirklich sehens- und bemerkenswert. Bravo an alle! SLAY und Hut ab!

  1. Platz Brutto: Paul „Tiger" Berger
  2. Platz Brutto: Kaleb Brede
  3. Platz Brutto: Samir Sauer

  1. Platz Netto: Vincent Stadtmüller
  2. Platz Netto: Victoria Yilmaz

Jugend-Clubmeisterschaften 2023



HGV Challenge Tour in Sansenhof



Jugend-Clubmeisterschaften 2023



HGV Challenge Tour im Odenwald



Jugend-Clubmeisterschaften 2023





Winners Cup 2023 – Dominque Zierof mit dem Sieger Kaleb Brede.

- 45 Golferinnen und Golfer haben sich die Einladung zum Winners Cup 2023 erspielt. Darunter auch Kaleb Brede aus dem Jugendteam, der sich im Zählspiel in der Handicapklasse A mit 72 netto sensationell den Sieg gesichert hat.
- Halloween-Kurzplatzturnier der Jugend: Am 29.Oktober ist es im AGC wieder gruselig zugegangen. Leider sind Hexen, Geister oder Gruselmeister aber nicht wasserdicht und unser Platz war zum Spielen viel zu nass. Kurzerhand ist die Gruseltruppe in die Gastronomie ausgewichen und hatte trotzdem mit einem Indoor-Putt-Wettbewerb viel Spaß.
- AGC Jugend-Monatspreis auch in dieser Saison. Eine weitere monatliche Möglichkeit für unsere Jugend, vorgabenwirksam im Turnier zu spielen. Start ist immer im Anschluss an den Monatspreis des AGC und es wird ein Zählspiel (vw) nach Stableford über 9 Löcher gespielt.
- ICE-Tour 2023: Mittlerweile ist das Eltern-Kind-Turnier (natürlich sind auch Stellvertreter für die Eltern erlaubt) schon zu einer lieb gewonnenen Tradition im AGC geworden und bildet zugleich den Abschluss für die Turniersaison des Jugendbereichs. Am Samstag, 18. November, sind neun Teams an den Start gegangen, um die letzten Sieger in dieser Saison im Rahmen eines 9-Loch-Turniers zu ermitteln. Danke auch an unsere Gäste aus dem Golfpark Rosenhof und dem Golf Club Bad Nauheim, über deren Teilnahme wir uns sehr gefreut haben!

What's new, what's next?

- Holger Eissner steht dem AGC in der neuen Saison als Trainer leider nicht mehr zur Verfügung. Ich möchte ihm aber an dieser Stelle unseren großen Dank für seinen Support ausdrücken und wünsche ihm auf seinem weiteren Berufsweg alles Gute!
- Der Trainingsbereich soll noch weiter ausgebaut und zusätzliche, optimierte Angebote geschaffen werden.
- Bestellung neuer Jugend-Clubshirts.
- Die AGC Junioren, die Mitglieder in Ausbildung im Alter von 18 bis 25 Jahren, werden ab 2024 über den Jugendbereich mitbetreut. Hier wollen wir u. a. mit einem gesonderten Trainingsangebot unterstützen.
- Teilnahme von Spielern der Leistungsgruppe am JuMaPo Jugendmannschaftspokal und an den Hessenmeisterschaften der Jugend.
- Weitere Etablierung des Jugend-Monatspreis.
- Auch zukünftig Teilnahme von AGC-Jugendlichen an der HGV-Challenge- und First Drive Turnierserie.
- Bei genügend Teilnehmern: fünf Camps in den Oster-, Pfingst-, Sommer und Herbstferien.
- Teilnahme am DGV-Qualitätsmanagement leistungsorientierte Nachwuchsförderung
- Im Fokus für das neue Jahr steht weiterhin die Neugewinnung und Motivation von Jugendlichen für unseren wunderbaren Sport und als Mitglied im Aschaffenburger Golfclub. Auch Kooperationen sind hier denkbar.

Keine Schuld ist dringender als die, Dank zu sagen!

Marcus Tullius Cicero

In diesem Sinne sage ich wieder von ganzem Herzen vielen Dank an …

- … alle AGC-Youngsters,
- … unser Trainerteam Geraldine Bode, Holger Eissner, Mark Honner und Markus Jansen,
- … unsere Co-Trainer Lukas Buller, Finn Lehmann und Alexander Meininger-Schad,
- … unser Clubsekretariat,
- … Jasmin, Nemer und das heigenberger-Team,
- … unsere Eltern für ihren Support,
- … Christian Davis vom HSG Hösbach für das Engagement in der Schulgolfmannschaft und im Projekt Abschlag Schule,
- … unsere Mitglieder für zahlreiche Geldspenden für die Jugendkasse,
- … das Autohaus Kunzmann für das Preissponsoring zur HGV-Challenge,
- … unser Clubmitglied Jürgen Huth von der Teamlog GmbH für das Ballsponsoring zur HGV-Challenge,
- … die Firma Eder Heylands Brauerei für das Sponsoring von 30 Kasten Mineralwasser,
- … die Sparkasse Aschaffenburg für das Ballsponsoring im Rahmen des Jugend-Monatspreis.

Ich freue mich auf die neue Saison und wünsche allen Jugendlichen und Junioren viel Spaß und eine großartige Zeit im AGC. Lasst uns gemeinsam unseren Verein nach vorne bringen! Herzlichst Ihre

Flora Holder / AGC-Jugendwartin

Hallo liebe Golfclub-Freunde!

Ich bin Vincent, ein 14-jähriger Golfer hier im AGC und freue mich meine Golfleidenschaft mit Euch teilen zu können. Mein Weg zum Golfen begann 2017, durch die Inspiration meines Vaters, der selbst ein begeisterter Golfer ist. Nach dem Besuch des Schnuppertags und den ersten Trainingsstunden machte ich 2018 meine Platzreife. Seitdem trainiere ich im Gruppentraining und spielte bald die ersten Turniere der HGV-Challenge.

Im wöchentlichen Jugendtraining mit Markus lernte ich die Feinheiten des Sports und verbesserte mein Spiel. Markus' motivierende Worte haben mich dazu angespornt, über meine eigenen Grenzen hinauszugehen. Er hat mir nicht nur beigebracht, wie man einen Golfschläger richtig hält oder einen präzisen Abschlag macht, sondern auch die Bedeutung von Fairness und Teamgeist auf und abseits des Grüns. In unserer Freitagsgruppe sind wir eine tolle Gemeinschaft. Wir nennen uns „die Flitzpiepen". Seit vielen Jahren trainieren wir jetzt schon zusammen und sind auch außerhalb des Platzes Freunde geworden.

Durch die Kooperation mit dem Hanns-Seidel-Gymnasium habe ich auch an meiner Schule die Möglichkeit den Golfsport auszuüben. In der wöchentlichen Golf-AG, geleitet von meinem Sportlehrer Christian Davis, kann ich mit meinen Mitschülern das Grün unsicher machen. Unser gemeinsames Highlight war die Teilnahme am Landesfinale im Schulgolf in Eichenried im Sommer 2022.

Ich freue mich, dass ich auch einige meiner Freunde dazu gebracht habe, Golf auszuprobieren. Nach ein paar Runden waren auch sie vom Golffieber infiziert und sind jetzt ebenfalls Mitglied im AGC. Mit meinem Freund Max bin ich beinahe täglich auf dem Golfplatz. Die Unterstützung der erfahrenen Golfer hier hat uns geholfen, uns zu verbessern und die gemeinsamen Turniere und Events machen jedes Golferlebnis zu etwas Besonderem.

Die Leidenschaft zum Golf teile ich auch mit meinem Vater. Zusammen haben wir bereits zweimal das Eltern-Kind-Turnier und die Netto-Clubmeisterschaft gewonnen. Auch im Urlaub spielen wir gerne zusammen Golf. Im Oktober waren wir in Griechenland und haben in Costa Navarino schöne, gemeinsame Golfrunden genossen.

Ich freue mich darauf, weiterhin auf dem Grün zu wachsen, neue Herausforderungen anzunehmen und die Faszination für diesen wundervollen Sport mit euch zu teilen.

Bis bald auf dem Grün!

Euer Vincent



Costa Navarino, Griechenland.
(Alle Fotos: Privat)



STECKBRIEF

Name: Vincent Stadtmüller

Geburtstag: 12.09.2009

Wohnort: Hösbach

Schule: Hanns-Seidel-Gymnasium, 8. Klasse



Costa Navarino, Griechenland.



Clubmeister 2023

4er Clubmeisterschaften

Aktive Brutto
- **1** Christian & Michael Haupt
- **2** Sebastian Kraus & Finn Lehmann

Aktive Netto
- **1** Vincent & Marko Stadtmüller

Seniorinnen/Senioren Brutto
- **1** Dr. Dieter Köhler & Joachim Reis
- **2** Kerstin Buller & Dr. Joachim Kreusser

Seniorinnen/Senioren Netto
- **1** Volker Konrad & Erich Sauer

Aktive

Damen Brutto
- **1** Karin Rickert
- **2** Kerstin Buller
- **3** Stefanie Gerlach

Damen Netto
- **1** Tertia Berninger
- **2** Tabinda Sauer

Herren Brutto
- **1** Sebastian Kraus
- **2** Fabian Flassig
- **3** Paul Lehmann

Herren Netto
- **1** Szymon Kwak
- **2** Volker Konrad













Alle Fotos: Privat

Seniorinnen / Senioren

Damen Brutto
- **1** Kerstin Buller
- **2** Martina Staab

Damen Netto
- **1** Andrea Zierof
- **2** Christine Köhler

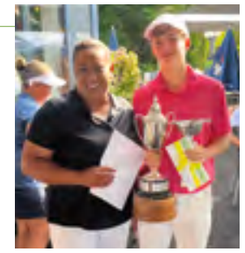
Herren Brutto
- **1** Joachim Reis
- **2** Pekka Paasivaara

Herren Netto
- **1** Thomas Böhm
- **2** Alfred Breunig

Jugend

Brutto
- **1** Paul „Tiger“ Berger
- **2** Kaleb Brede
- **3** Samir Sauer

Netto
- **1** Vincent Stadtmüller
- **2** Victoria Yilmaz









Dr. Holger Meininger-Schad
Praxis für Zahnheilkunde - Paradontologie - Implantologie - Ästhetik
Weißenburger Str. 34a | 63739 Aschaffenburg | Tel. 0 60 21 - 23 391

CARDIO & SPINE
HEALTH CENTER



CARDIO & SPINE HEALTH CENTER
Aschaffstr. 1–3, 63773 Goldbach | Telefon 06021-58 40 384
Öffnungszeiten: Mo-Fr 07:00 – 20:00 Uhr, Samstag 08:00 – 14:00 Uhr
physio-goldbach.de







Mit voller Fahrt in die neue DGL Saison 2024

In die neue Saison 2024 werden wir wieder mit einem tollen Team starten. Fester Bestandteil der Mannschaft sind: Andrea Zierof, Christine Köhler, Flora Holder, Tertia Berninger, Karen Strauss, Karin Rickert, Martina Staab, Silvia Huth, Steffi Gerlach und Tabinda Sauer.

Uns erwarten die Plätze Hanau, Fulda, Seligenstadt und Bad Vilbel.

Der Saisonauftakt findet am **05.05.2024** in Hanau statt, danach spielen wir am **26.05.2024** in Fulda, gefolgt von unserem Heimspiel am **09.06.2024**, anschließend spielen wir am **23.06.2024** in Seligenstadt und das Endspiel findet am **21.07.2024** in Bad Vilbel statt.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und laden alle Interessierten ein, bei uns „rein zu schnuppern"!

Auch diese Saison wird mit Sicherheit eine tolle Saison mit viel Power, Teamgeist und Erfolg!

Tertia Berninger

Alle Fotos: Privat











DGL Herren – die Sportlichkeit im AGC lebt



Alle Fotos: Privat

Die sportliche Talfahrt der Herren des AGC führte in den vergangenen Jahren in ungekannte Niederungen des Ligabetriebs. Ein Zustand, der auf Dauer so nicht haltbar scheint.

Für 2023 lautete daher die Devise, die sportliche Wende zu starten. Hoffnungsvoll und bestens gelaunt startete die Mannschaft auf einem Trainingswochenende in Bad Orb in die neue Saison und verpasste zusätzlich der Range im AGC einen neuen, frischen Anstrich.

Doch bereits am ersten Spieltag im GC Spessart offenbarte sich, wie weit der Weg zum Wiederaufstieg sein wird. In Kiawah gelang dann jedoch ein sensationeller Spieltagssieg mit 12 Schlägen Vorsprung – der erste Auswärtserfolg seit Jahren. Ein weiterer Achtungserfolg einer stark ausfallgeschwächten Mannschaft folgte in Seligenstadt mit einem 3. Platz, bei dem jeder einzelne Spieler seine Hingabe und Kampfgeist bewies.

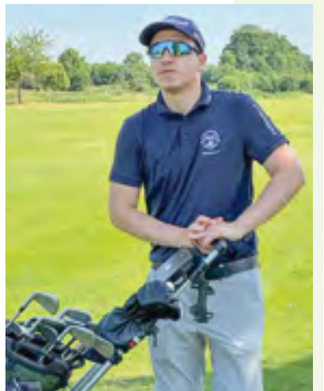
Ein ernüchternder letzter Platz im Rosenhof machte jegliche Hoffnung auf den Aufstieg zunichte. Hier zeigten die Rosenhöfer eine perfekte Organisation sowie ihr spielerisches Können und holten den ersten Sieg für sich. Zum Saisonfinale wurde der AGC zum Gastgeber, der Aufstieg sollte zwischen Seligenstadt und Rosenhof ausgetragen werden. Am Ende setzte sich Rosenhof deutlich durch; der AGC musste sich im Heimspiel mit einem befriedigenden 2. Platz zufriedengeben und fand sich am Ende in der Mitte der Tabelle wieder. Ein Glückwunsch geht an dieser Stelle an die Aufsteiger aus der Nachbarschaft für die starke Leistung in dieser Spielzeit.

Die Herren des AGC verfehlten zwar das große Ziel der Saison deutlich, jedoch bleibt unterm Strich eine positive Entwicklung festzuhalten. Für die kommenden Jahre liegt die Hoffnung darin, dass sich die intensive Jugendarbeit der letzten Jahre auszahlt und eine neue „goldene Generation" an Spielern heranwächst, die sich sportlich mit den Teams der Region messen kann.

Fabian Flassig









AK 30-Hessenliga Süd Damen 2024





Nach unserem Aufstieg in die zweite Liga haben wir uns in der vergangenen Saison vorgenommen die Klasse zu halten. Unter großer Anstrengung haben wir bis zum letzten Spieltag mit Engagement und Geschlossenheit gepunktet und uns diese Möglichkeit bewahrt. An unserem letzten Spieltag in Main Taunus haben wir gekämpft und in einer Hitzeschlacht alles gegeben – am Ende hat es nicht gereicht und wir sind leider abgestiegen. Doch der Teamspirit und die kommenden Spiele lassen uns mit Vorfreude auf die Saison 24 schauen. Wir treten gemeinsam mit dem Lufthansa Golfclub, dem Golfpark Idstein und dem Golf-Club Bad Orb Jossgrund an.

Ein riesen Dank geht an die Mannschaft für all Euer Engagement – Danke!

Stephanie Gerlach

Kader: Tertia Berninger, Kerstin Buller, Stephanie Gerlach, Flora Holder, Silvia Huth, Karin Rickert, Tabinda Sauer, Martina Staab, Karen Strauss, Andrea Zierof – auf den Bildern fehlen Christine Köhler und Marion Weisenberger. (Foto: Privat)

5. AK 30-Hessenliga Süd Herren 2024





Unsere Saison 2023 war, nach dem Abstieg der feierbereiten Seligenstädter, von sportlichen Eindrücken geprägt. Wir sind in der Liga auf Platz 2 gelandet – hinter den stark besetzten Aufsteigern aus Bachgrund. Unsere Mannschaft zeigte dabei einen super Teamgeist. Auch die Spielstärke des Kaders entwickelt sich ausgezeichnet. Daniel Flassig ist gut bei uns angekommen und hat in seinen Spielen starke Ergebnisse abgeliefert. In der kommenden Saison wird unser Kader mit Sebastian Kraus und Daniel Getzin weiter verstärkt. Wir peilen den Aufstieg an.

Allerdings bekommen wir es mit gleich zwei starken Aufsteigern zu tun. Biblis und Lufthansa. Beide Mannschaften haben ihre Ligen im vergangenen Jahr klar gewonnen. Ergänzt wird die Gruppe von Seligenstadt.

Wir freuen uns auf tolle Spieltage und sind bereit alles zu geben.

Sascha Draths

Kader: Joachim Reis, Fabian Flassig, Daniel Flassig, Sascha Draths, Wolfgang Sauer, Dominik Gäbe, Frank Jung, Dominic Geis, Freddy Tropf, Marco Ehrlich – auf den Bildern fehlen Sebastian Kraus, Andreas Weniger, Daniel Getzin und Marcus Hock. (Foto: Privat)





Damen AK 50 3. Liga Süd

Mit unserem ausschlaggebenden und überragendem Heimsieg am letzten Spieltag konnten wir uns nach einem holprigen Start in den ersten Begegnungen erneut den Platz in der 3. Liga Süd sichern .

Toller Teamgeist, Zusammenhalt und großartige Einzelleistungen führten zu diesem erfolgreichen Klassenerhalt.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit sportlich fairen Matches mit den AK 50 Damen der Golfclubs Main-Taunus, Seligenstadt und Frankfurt II .

Herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team und der sportlichen Unterstützung des AGC.

Kerstin Buller





Das Team der AK 50 Damen: Karin Rickert, Heike Orschler, Marion Weisenberger, Karen Strauß, Andrea Fuchs, Uschi Gerlach, Gisela Müller, Martina Staab, Petra Lübbe, Angelika Schäfer-Aulbach, Silvia Huth, Christiane Neuser, Kerstin Buller / Kapitänin. (Alle Fotos: Privat)













1. Herren AK 50 mit sicherem Klassenerhalt

Einen „ruhigeren“ Saisonabschluss als im vergangenen Jahr verzeichneten die 1. Herren AK 50. 2022 musste man noch am letzten Spieltag 14 Bruttopunkte gegenüber dem späteren Absteiger Main Tanus II aufholen. Heuer war es lediglich notwendig, auf unserer in bestem Zustand befindlichen Anlage die quasi gleichgestellten Gäste aus Gernsheim zu distanzieren. Dies gelang mit 120 zu 106 Schlägen deutlich und somit werden wir auch im Jahr 2024 in der 4. AK Hessen Süd spielen. Verdienter Aufsteiger ist Frankfurt II.

Unsere Mitstreiter 2024 werden die beiden Wiesbadener Vereine Main Taunus II und der GC Wiesbaden sein. Zudem gesellt sich der „altbekannte“ GC Trages hinzu.

In der abgelaufenen Saison war der Star der Mannschaft „die Mannschaft“. Insgesamt absolvierten 3 Spieler alle Spiele (Joachim Reis, Markus Hartmann, Sascha Draths), 9 Spieler kamen insgesamt zum Einsatz. Dies zeugt von einem sehr guten Zusammenhalt. Das beste „Durchschnittsergebnis“ erzielte unser „Ice-Man“ Pekka mit immerhin 26,6 Bruttopunkten! Knapp gefolgt von Mister „Constancy“ Joachim Reis (26) und „Newcomer“ Sascha Draths (25,25).

Für 2024 hat uns Guido Kaluza seine Zusage gegeben. Ein Spieler im niedrigen einstelligen Handicap-Bereich. Guido, herzlich willkommen!



Von links: Detlev Buller, Sascha Drahts, Markus Hartmann, Pekka Passivara, Dieter Köhler, Bodo Jagdberg, Joachim Reis – es fehlen Joachim Kreusser, Mario Wombacher. (Foto: Privat)

Detlev Buller



Buchenweg 26 – 28
63768 Rottenberg
Telefon +49 (0) 6024 65830-0
Telefax +49 (0) 6024 65830-99
info@stadtmueller-sauer.de
www.stadtmueller-sauer.de

stadtmüller+sauer

Fertigungstechnik Präzisionstechnik

Herren AK 50 II. Mannschaft

Nachdem wir in 2022 leider in die 8. Liga abgestiegen waren, war eigentlich das erklärte Ziel der Wiederaufstieg. Schnell stellt sich jedoch heraus, dass die vor einigen Jahren neu gegründete Mannschaft von Hof Hausen II fast unbesiegbar war. Der Kader von Hof Hausen bestand quasi nur aus Single Handicapern und damit hatten alle Spieler ein besseres Handicap als unser Bester. Auch Kiawah II stellte sich als sehr spielstarke Mannschaft heraus, so dass schnell klar wurde, dass wir auch in 2023 wieder gegen den Abstieg spielen würden.

Am Ende sollte die Entscheidung am letzten Spieltag bei unserem Heimspiel fallen. Wir lagen gegenüber Bachgrund mit einem Punkt und 14 Stablefordpunkten zurück. Wir freuten uns auf das Heimspiel und hofften, den Heimvorteil nutzen zu können und idealerweise 2 Plätze vor Bachgrund zu landen, so dass es auf die Stablefordpunkte nicht ankam. Leider kam es anders und wir wurden Dritter vor Bachgrund, aber es fehlten uns am Ende 2 Stablefordpunkte, so dass wir auch in 2023 abgestiegen sind.

2024 wird ein wichtiges Jahr für die AK 50 II, denn das Spielen in der 9. Liga ist sicherlich nicht der Anspruch der Mannschaft und des AGC. Ziel muss es daher sein, den negativen Trend zu stoppen und in die 8. Liga aufzusteigen. Hierfür ist es wichtig, schnell einen spielstarken Kader von Spielern aufzustellen, die die Bereitschaft mitbringen sich für die Mannschaft einzusetzen und bei den Punktspielen dabei zu sein. Wenn wir dann noch das Quäntchen Glück haben, müsste es mit dem Aufstieg eigentlich klappen.



Von links: Michael Weinacht, Udo Wissel, Klaus Reitzmann, Volker Konrad, Dirk Borkowski und Frank Jung. (Foto: Privat)

Gegner in 2024 werden Georgenthal, Gernsheim II und Hanau II sein.

Michael Weinacht



Herren AK 65 blickt optimistisch auf die Saison 2024



Von links nach rechts: Georg Weisenberger, Dietmar Dessel, Alfred Breunig, Volker Junk, Heijo Desch, Friedel Schmitt, Erich Sauer, Michael Meidhof, Jochen Westermann und Jürgen Gerlach. Auf dem Foto fehlen Thomas Böhm, Detlev Buller und Bodo Jagdberg. (Foto: Privat)

In der zurückliegenden Saison 2023 hatte die AK 65 glücklicherweise wieder die Möglichkeit, in der Südgruppe der 5. Hessenliga anzutreten. Mit Lufthansa 2, Wiesbaden und Kiawah warteten schwer einzuschätzende Teams auf uns, denen wir natürlich Paroli bieten wollten. Bereits nach 2 Spieltagen war aber klar, dass Lufthansa 2 der Gruppenfavorit sein würde, denn sie führten mit 2 Tagessiegen die Tabelle souverän an.

Am 3. Spieltag hatten wir Heimrecht und die Devise war klar: sollten wir unser gestecktes Ziel Aufstieg nicht aus den Augen verlieren wollen, musste der Tagessieg erreicht werden, um Boden gutzumachen auf den vor uns liegenden Tabellenführer. Aber auch auf eigenem Terrain gelang es uns nicht, das starke Team Lufthansa in die Schranken zu verweisen und somit erreichten wir nur Platz 2 der Tageswertung, während Lufthansa mit 3 Tagessiegen nicht mehr einzuholen war.

Der letzte Spieltag hatte nur noch die Bedeutung, wer von den Teams Wiesbaden oder Kiawah den Gang nach unten antreten muss. Letztlich erwischte es die Golffreunde aus Wiesbaden. Bemerkenswert waren allerdings die Umstände des Spieltages in Kiawah: heftiger Sturm und starker Regen bei äußerst mäßigen Temperaturen im August ließen ein reguläres Spielen eigentlich nicht zu und es war schon sehr verwunderlich, dass der Spieltag nicht verlegt wurde. In einem e.V. wäre das mit großer Sicherheit auch so geschehen.

Der 2. Platz in der Abschlusstabelle war dann auch leistungsgerecht, angesichts der beeindruckenden Ergebnisse des Teams von Lufthansa. Ich möchte meinem Team, das auch dieses Jahr immer wieder mit Ausfällen zu kämpfen hatte, herzlich danken. Jeder einzelne hat sich 100%ig eingebracht und die Stimmung im Team war wirklich super! Gespielt haben Bodo Jagdberg, Detlev Buller, Volker Junk, Jürgen Gerlach, Friedel Schmitt, Jochen Westermann, Michael Meidhof, Thomas Böhm, Alfred Breunig und Heijo Desch. Dietmar Dessel, Georg Weisenberger und Erich Sauer standen zudem als Backup zur Verfügung.

Wenn wir einen Blick auf 2024 werfen, so ist zunächst mal erfreulich, dass wir erneut in der Südgruppe antreten dürfen. Neben Kiawah und uns sind nun Bensheim und Seligenstadt neu hinzugekommen – auch wieder zwei interessante Plätze! Unser Team hat mit Rudi Rosentritt Zuwachs bekommen. Herzlich willkommen lieber Rudi!

Sollten wir in diesem Jahr weniger Verletzungssorgen haben und jeder einzelne sich noch ein klein wenig steigern, so sollten wir erneut eine gute Platzierung erreichen können. Ob es am Ende zu einem möglichen Aufstieg reicht, hängt zum einen von uns selbst ab, zum anderen aber auch von der Leistungsstärke der beiden Teams aus Seligenstadt und Bensheim, die wir derzeit nicht einschätzen können. Wir gehen es jedenfalls optimistisch an!

Ich wünsche allen Teams und deren Spielern eine schöne und erfolgreiche Saison 2024!

Heijo Desch / Captain AK 65

Unser RMKL-Team hat den Aufstieg perfekt gemacht!



Unser Captain der RMKL **Hubi Desch**

(Alle Fotos: Privat)

Ende September 2023 ging es für unsere RMKL-Recken zum letzten Ligaspieltag in den Golfclub Nahetal. Die punktgleiche Tabellensituation mit Groß-Zimmern versprach jede Menge Spannung. Am Ende haben wir durch eine geschlossene Mannschaftsleistung die Nase vorn gehabt. Mit drei Punkten Vorsprung sind wir in die 2. RMKL-Liga aufgestiegen und sind somit unter den besten zwölf Mannschaften von 42 Teams!

Überragend die Mannschaft – ausnahmslos alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

An diesem Spieltag konnten sich Jürgen Christel, Peter Strauss, Dietmar Dessel, Thomas Reiland und Thomas Hesse in die Ergebnisliste mit insgesamt 180 Nettopunkten eintragen. Michael Weinacht, Volker Konrad und der Capitano vervollständigen das Team des Aufsteigers.

Im kommenden Jahr setzen wir uns mit den Golfclubs aus Westerwald, Dillenburg, Praforst, Main Taunus und Kiawah auseinander. Wir freuen uns jetzt schon auf spannende Runden. Vielleicht ist unser Weg nach ganz oben noch nicht beendet.

Es ist eine Ehre für mich und erfüllt mich mit Stolz, Capitano einer solch tollen Mannschaft sein zu dürfen.

Mein Dank gilt der Mannschaft!

Im April 2024 findet unser traditionelles Saisoneröffnungswochenende statt, auf das sich schon alle freuen.

Euer RMKL-Capitano Hubertus Desch













Anmerkung zur RMKL (Rhein-Main-Kinzig-Lahn-Liga)

Inzwischen hat jeder Club einen hohen Anteil an aktiven Senioren und Herren ab 50 Jahre. Bei den Verbandsmeisterschaften wird Brutto gespielt, bei der RMKL „nur“ Netto. Der angesprochene Personenkreis möchte sich trotzdem sportlich vergleichen, Spaß haben und abends mit den anderen Clubs noch gemütlich die einzelnen Löcher besprechen. Und das dem so ist, davon konnten wir uns am Heimspieltag unserer RMKL-Recken überzeugen. Neben den sportlichen Leistungen steht das „Gesellschaftliche“ und „Gesellige“ im Vordergrund – und das traditionell nicht zu knapp. In vielen Gesprächen mit Teilnehmern der anderen Clubs konnten wir uns davon überzeugen, dass unser RMKL-Team eine perfekte Werbung für den AGC macht und ist. Fairness, Gastfreundschaft und Freundschaft pur – trotz sportlicher Rivalität. Sätze wie „Schade, dass Eure Mannschaft wahrscheinlich aufsteigt, denn nach Aschaffenburg kommen wir immer sehr, sehr gerne“ oder „Wir freuen uns immer Gast im AGC zu sein – der Platz fordert zwar seinen Tribut, aber die Gastfreundschaft und Herzlichkeit kompensieren alles noch und nöcher.“

Insofern auch großen Dank an Hubi, Hubis Team und alle, die dazu beitragen, dass der AGC solch ein Standing hat!





Südwest-Deutsche-Seniorenrunde

SWDSR am 21. August 2023 im AGC

Alle Fotos: Jürgen Gerlach






Am 21. August begrüßten wir bei tollem Wetter die Seniorinnen und Senioren zum Turnier der SWDSR auf unserer Anlage.

Nach etwas verregneten Tagen zuvor konnten unsere Greenkeeper zum Turniertag einen hervorragenden Platz schaffen. Frisch gemähte Grüns und Fairways sowie ordentlich vorbereitete Bunker und Abschläge ermöglichten ein schönes und faires Spielen. Vielen Dank ans Greenkeeper-Team!

Schon während des Turniers und noch Tage danach lobten uns viele Gäste für die Organisation und Durchführung, was sicherlich auch unserem Sekretariat, unserem fleißigen Hausmeister Volker und dem gesamten Helferteam zu verdanken war.

Insbesondere lieben Dank an unsere fleißigen Damen im Halfwayhouse Annette Bohry, Erika Büdel und Rosalinde (Rosi) Kneisel, die mit zahlreichen selbstgebackenen Kuchen sowie den verschiedensten herzhaften Köstlichkeiten die Teilnehmer:innen zum Begrüßungskaffee und auch während der Pausen verwöhnten. Auch Tage zuvor wurde der Grünbereich um die Terrasse wieder von Annette und Rosi verschönerten.



Jürgen Gerlach, der zusätzlich als Fotograf viele schöne Momente festhielt, Michael Meidhof sowie Joachim Kneisel versorgten die Teilnehmer:innen im gesamten Spielverlauf mit kühlen Getränken, was aufgrund der hohen Temperaturen am Spieltag gerne angenommen wurde.

Nach Spielende wartete ein Fässchen Bier sowie ein Freigetränk für die Damen auf die Turnierteilnehmer:innen auf unserer schönen Terrasse. Das sehr gut organisierte Heigenberger-Team und das leckere Essen führten zu einem erfolgreichen Abschluss.







HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE SIEGERINNEN UND SIEGER!

Auch an diesem Tag konnten gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Insbesondere ist unsere Frau Dr. Cornelia Zahn hervorzuheben, die mit 42 Netto- sowie 19 Brutto-Punkten alle anderen Spieler:innen hinter sich lassen konnte und auch für den 1. Platz des AGC beim Mannschaftsergebnis erheblich beitrug.

Ergebnisse im Einzelnen

Sonderwertungen:

nearest to the pin (9)
– Gudrun Berg (GC Rheinhessen Wißberg)
– Günter Rösler (GC Lauterbach)

longest drive (1)
– Dr. Ute Streubel (Royal Homburger GC)
– Christofer von Klopotek (GC Marburg)

Mannschaft:

Aschaffenburger GC 109 Pkt. (Gastgeber somit Berücksichtigung nur in Jahreswertung)

1.	GC Spessart	97 Pkt.
2.	Wiesbadener GC	96 Pkt.
3.	GC Seligenstadt	95 Pkt.

1. Brutto Damen: Dr. Cornelia Zahn (AGC, 19 Pkt.)

1. Brutto Herren: Michael Gies (Friedberger GC, 19 Pkt.)

Netto Klasse A (gemischt):

– Dr. Cornelia Zahn (AGC, 42 Pkt.)
– Michael Gies (Friedberger GC, 37 Pkt.)
1. Jürgen Bettmer (Wiesbadener GC, 36 Pkt.)
2. Roswita Sticksel (GC Seligenstadt, 35 Pkt.)
3. Thomas Reiland (AGC, 34 Pkt.)

Netto Klasse B (gemischt):

1. Dr. Jens Schweisgut (GC Lauterbach, 39 Pkt.)
2. Hans-Georg Rüffer (GC Spessart, 36 Pkt.)
3. Rüdiger Behrendsen (AGC, 33 Pkt.)

Netto Klasse C (gemischt):

1. Karsten Ensinger (Royal Homburger GC, 36 Pkt.)
2. Peter Büdel (AGC, 33 Pkt.)
3. Gunther Weisert (GC Attighof, 33 Pkt.)

SWDSR Ergebnis 2023 und Blick ins Jahr 2024

Im Jahr 2023 konnten wir die SWDSR mit immer wieder guten Ergebnissen der AGC-Teams mit einem guten 3. Platz beenden. Wir waren fast immer mit vorne dabei, oft auch auf Platz 1.

In allen Turnieren waren wir mit mindestens 3 Spieler:innen vertreten und wurden somit immer in den Mannschaftswertungen voll berücksichtigt.

Nach dem Ende des letzten Spieltages hatten wir 1.095 Gesamt-Nettopunkte. Gewertet werden immer die besten 10 Mannschafts-Ergebnisse eines Clubs aller Turniere eines Jahres.

Der GC Friedberg konnte sich mit 1.119 den 1. Platz und der GC Bad Homburg mit 1.115 Punkten den 2. Platz sichern.

Die SWDSR wird in 2024 durch den GC Main-Taunus Delkenheim sowie dem GC Bad Orb und GC Hofgut Georgienthal verstärkt.

Somit werden in 2024 die Turniere der SWDSR in und mit 20 (in 2023 waren es 17) Clubs stattfinden.



Ich freue mich schon auf viele schöne gemeinsame Turniere und wünsche allzeit schönes Spiel.

Euer Captain Joachim Kneisel

Damengolf: Revival nach der Pandemie



Die Damengolferinnen während der Überraschungsfahrt auf der Golf-Anlage Biblis. (Foto: Privat)



Ladies' Captains (von links): Uschi Flassig und Rosalinde Kneisel. (Foto: Privat)

Im Jahr 2023 hat sich das Damengolf erfreulicherweise wieder als feste Institution etabliert. Nachdem die Teilnehmerzahlen während der Pandemie stetig gesunken waren, hat sich dieses Jahr gezeigt, wie wichtig der fixe Donnerstagstermin für viele Golferinnen ist. Rosalinde und ich haben das Bewährte gerne weitergeführt und die eine oder andere Neuerung gewagt.

Als Jahresauftakt haben wir uns zur traditionellen Winterwanderung der Damen in der Fasanerie getroffen und sind einmal „rund um den Godelsberg" spaziert. In großer fröhlicher Runde ließen wir den Nachmittag in der Fasanerie-Gaststätte ausklingen.

Wir haben einen neuen Turnier-Typ eingeführt, das 9-Loch-Patinnen-Turnier, mit der Idee, auch ein Angebot für Golferinnen zu schaffen, die sich 18 Loch noch nicht oder nicht mehr zutrauen – oder die schlicht und einfach wegen der Arbeit keine Zeit für 18 Loch haben. „Patinnen" symbolisiert, dass hier durchaus Newbies mit wenig Turnier-Erfahrung willkommen sind, die sich im Flight von erfahreneren Partnerinnen Tipps geben lassen können (natürlich streng im Rahmen des im Turnier Erlaubten).

Großen Zuspruch fand unsere gemeinsame Überraschungsfahrt. Bei herrlichstem Sommerwetter durften wir einen Urlaubstag auf der Golf-Anlage Biblis genießen.

Als Aufgabe für unser erstes Jahr im neuen Amt hatten wir uns die Stärkung der „Gemeinschaft" gestellt. Der Zuspruch, den wir erfahren durften, die Begeisterung, mit der fürs Halfway-Haus immer Kuchen und andere Leckereien zubereitet wurden, die fröhliche Stimmung bei den Abenden nach Turnieren und die Harmonie an unserem feierlichen Abschluss-Abend Ende November haben uns gezeigt, dass wir auf einem guten Weg sind.

Nur ein Herzenswunsch ging leider nicht in Erfüllung – der Kanonenstart wurde uns verwehrt. Und die jüngste Mitglieder-Befragung macht uns auch keinen Mut. Es könnte alles so perfekt sein: wir starten gemeinsam nach einer kleinen Grün-Ansprache, wir kommen ungefähr gleichzeitig zurück und können dann gemeinsam mit dem Essen beginnen.

Aber die Hoffnung stirbt zuletzt – vielleicht finden wir ja doch einige geneigte Leser dieses Artikels, die Verständnis für den Wunsch der Damen haben und sagen: es gibt doch immer noch genügend freie Startzeiten für alle anderen, lasst den Ladies doch ihr Donnerstags-Vergnügen per Kanonenstart!

Uschi Flassig

Wie dürfen wir Sie **unterstützen** bei …

Immobilienbewertung, Haus- oder Wohnungsverkauf im Rhein-Main-Gebiet

So können Sie uns erreichen:
06021 33630
www.staab.de

60 1963 bis 2023

Wir haben den Immobilienmarkt fest im Blick!

Bewertung und Verkauf nach Maß!

2024 Partner IVD-Marktforschung

ivd Immobilien Weiterbildungs Siegel 2024

AB-Immobilien Staab ist Ihr zuverlässiger Partner für alle Fragen rund um Häuser und Wohnungen.

✔ **Bewertung und Beratung**
Unsere Sachverständigen erstellen objektive, unabhängige und marktgerechte Bewertungen für Ihre wertvolle Immobilie, inklusive Wettbewerbsanalyse.

✔ **Verkauf**
Unsere geprüften Immobilienkaufleute platzieren Ihr Verkaufsobjekt strategisch am Markt und erzielen den optimalen Preis.

✔ **Vermietung**
Wir bieten, was viele Makler nicht mehr wollen: Alle Dienstleistungen rund um Ihr Mietobjekt zum Festpreis.

AB-Immobilien staab®

IHR IMMOBILIEN- UND SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO
SEIT 1963

AB-Immobilien Staab GmbH • Leinwanderstraße 2 • 63739 Aschaffenburg
Telefon: 0 60 21/33 63 0 • E-Mail: info@staab.de • **www.staab.de**

Unser Herrengolf ist auf einem guten Weg!



Eure Captains Joachim Kraus und Matthias Bohn. (Alle Fotos: Privat)

Das Herrengolf ist eine der tragenden Säulen des Clublebens. 2023 wurden 29 Turniere veranstaltet. Wir hatten 1.006 Starts – ohne Gäste – was eine erhebliche Steigerung darstellt. Im letzten Jahr hatten wir 957 Starts.

Das entspricht durchschnittlich knapp 38 Teilnehmern bei den Heimspielen. Dabei waren wir zweimal mehr als 50 Teilnehmer! Es haben 112 Herren plus 2 Jugendliche am Herrengolf teilgenommen. Immerhin 32 Herren haben mehr als die Hälfte der Turniere gespielt und 11 Teilnehmer sogar mehr als 20-mal.

Aber das aller Wichtigste: Wir hatten den Eindruck, dass alle gerne am Herrengolf teilnehmen, weil mittwochs eine gute Stimmung ist.

„Unser Ziel ist,
dass alle Spaß haben."

Neben den beiden engagierten Captains, Joachim Kraus und Matthias Bohn, unterstützt ein Beirat, bestehend aus Markus Hartmann, Mario Wombacher, Jürgen Christl und Heijo Desch, die Arbeit der Captains wohlwollend. Die Arbeit dieses Gremiums läuft vollkommen geräuschlos ab – ist aber ein wesentlicher Grund für die gute Entwicklung des Herrengolfs – und das ist nicht selbstverständlich, wenn wir uns die umliegenden befreundeten Clubs ansehen.

Wir erinnern uns gerne an viele schöne Abende auf unserer Terrasse. Die Highlights waren der Captains-Cup und das Sakko-Turnier in Bad Griesbach.

Captains-Cup

Den Captains-Cup 2023 gewann mit 46 Netto-Punkten Volker Thoma.











Sakkoturnier 2023 in Bad Griesbach

Sakkoturnier

Das Sakkoturnier fand in Bad Griesbach im Gutshof Penning statt. An ein Sakko-Turnier mit 27 Teilnehmern konnten sich auch die alten Hasen nicht erinnern. Einigen bleibt das Turnier in bleibender Erinnerung.

Die beiden Plätze, Beckenbauer und Porsche, waren selektiv und für jeden Teilnehmer eine Herausforderung. Clubmeister Sebastian Kraus gewann auch das Sakkoturnier zum ersten Mal – netto und brutto. Zweiter wurde Michael Thomas vor Uwe Kehr.



3-Länder-Cup und RMKL

Der 28. September 2023 war ein guter Tag für unser Herrengolf. Wir sind personell so breit aufgestellt, dass wir sowohl eine starke RMKL-Mannschaft aufstellen konnten als auch den 3-Länder-Cup souverän verteidigen konnten. Ergebnisse vom 3-Länder-Cup:

Aschaffenburg	**348 Punkte**
Glashofen	316 Punkte
Trages	268 Punkte

Zeitgleich kämpfte unsere RMKL-Mannschaft um den Aufstieg in die 2. Liga Süd. Der Aufstieg gelang! Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team und den Captain Hubi Desch, der einen tollen Job macht.

Freundschaftsspiele

Die traditionellen Freundschaftsspiele in Glashofen und im Odenwald werden durch die Freundschaftsspiele in Marktheidenfeld und Trages ergänzt.

Wenn wir uns bei Auswärtsspielen mit unseren Golffreunden unterhalten, bekommen wir folgende Aussagen:

- **Die Aschaffenburger sind mehr wie die Heimmannschaft.**
- **In Aschaffenburg gibt es immer Freibier.**
- **Die haben eine lange Tradition mit den grünen Sakkos.**













Sieger 2023

Diese Tradition der grünen Sakkos halten wir weiter hoch. Man kann ihn nur gewinnen. Dazu muß man in einer Saison sechsmal unter den drei Erstplatzierten sein. Das ist 2023 nur acht Herren gelungen!

Auf dem gelungenen Jahresabschluss-Abend wurden vier Herren in den Kreis der Sakko-Träger aufgenommen.

Pekka Paasivaara gewann seinen Sakko trotz einstelligem Handicap und nur 13 Teilnahmen. Nemer Jamila war elfmal in der Wertung. Thomas Reiland sicherte sich den Sakko souverän im September. Spannend machte es Volker Thoma, der seinen sechsten Knopf erst am vorletzten Spieltag gewann.

Außerdem gewannen folgende „Wiederholungstäter“ mehr als sechs Knöpfe: Matthias Bohn, Dr. Wolfgang Gutwerk, Markus Hartmann und Michael Thomas.

Jahressieger in der Klasse A waren Nemer Jamila vor Bernd Kircher und Kenneth Smith. In der Klasse B gewann Volker Thoma, vor Matthias Bohn und Michael Thomas.

Aufsteiger des Jahres war Michael Freund. Er verbesserte sein Handicap knapp 20 Schläge! Joachim Reis spielte die meisten Birdies (16 Stück). Die meisten Brutto-Siege sicherte sich Markus Hartmann. Michael Thomas gelang an der 11 ein Hole in One. Außerdem wurden zwei Eagle gespielt (Michael Weihnacht an der 13 und Guido Kaluza an der 18).

Wir spielen auch in diesem Jahr von April bis Oktober jeden Mittwoch ein Turnier – in der Regel ab 14.00 Uhr im Kanonenstart. Das Sakkoturnier findet dieses Jahr am 22. und 23. Juni statt.

Wir sind zwar eine eingeschworene Truppe – freuen uns aber über jeden neuen Golfer, der genauso viel Spaß an einer geselligen Golfrunde hat.

Eure Captains Joachim und Matthias





**Das Private Banking Ihrer Sparkasse.
Mehr als Vermögensberatung.**

Bei der Vermögensoptimierung handeln wir verantwortungsbewusst und nachhaltig. Denn wir wissen, dass es in Ihrem Leben um mehr geht.
Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.
Sprechen Sie mit uns.

www.spk-aschaffenburg.de/privatebanking

Sparkasse
Aschaffenburg-
Alzenau

Oldboys beim AGC …
… Golferlebnisse ohne Ende!

Oldboys, das ist das Zauberwort beim AGC. Ganz besonders für etwas „fortgeschrittene“ Golfer (Herren ab 55 – Damen ab 50).



Unser Captain und Ansprechpartner **Gerhard Englert –** Mobil 0170 40 44 645

(Alle Fotos: Privat)

Eine Supertruppe, die von ihrem Captain Gerhard Englert immer wieder zu Turnieren,Veranstaltungen und Spaßerlebnissen animiert wird.

Der Tag des Herrn ist für die Oldboys der Dienstag. An diesen Dienstagen wird während der Golfsaison wöchentlich um Punkte und Putts gekämpft. Geht es doch nicht nur um die Tagessieger, so geht es auch um die Gesamtjahreswertung, die zum Ende der Saison im Rahmen einer Abschlussveranstaltung gefeiert wird. Sowohl für die Wochenturniere als auch für den Jahressieger gibt es neben dem Applaus auch immer wieder höchst attraktive Preise zu gewinnen. Der Jahresgewinner kann sich 10 g Gold erspielen!

Einmal im Monat heißt das Zauberwort „Gemischte Senioren“. Da spielen Buben und Mädchen einen Chapmanvierer – keine Angst, nicht vorgabenwirksam. Sport mit viel Fun und netten Begegnungen.

An diesem Tag ist auch das Halfwayhouse reich bestückt, mit selbstgebackenen Kuchen und fränkischen Wurstspezialitäten. Astrid E. reicht dazu Kaffee und auch Kaltgetränke. Böse Zungen behaupten, dass dies für manche der Hauptgrund der Teilnahme sei!

Da glücklicherweise auch alle Pandemiebeschränkungen aufgehoben waren, unternahmen die Oldboys, auch die Untergruppe „Cappucino“, in umfangreicher Form Ausflüge und Golfreisen. Immer wieder unter dem Motto: **Sport – Spiel – Spaß!** Neben intensiven Golfrunden wurde auch das Loch 19 niemals vergessen. Mit Bier, Wein und landestypischen Speisen mussten verloren gegangene Kalorien ersetzt werden.

Ein fantastischer Golfausflug mit 30 Teilnehmern, der von Wolfgang A. vorzüglich organisiert war, führte uns auf hervorragende Plätze nach Kitzingen und Geiselwind.

Auf den Golfausflug in 2024, den Horst H. und Hans K. organisiert haben, sind wir alle sehr gespannt. Wir freuen uns schon jetzt auf tolle gemeinsame Golferlebnisse.

Ein Rydercup, der zwischen Oldboys und RMKL-Freunden aussgespielt werden sollte, musste leider wetterbedingt ins Jahr 2024 verschoben werden.

Genaue Daten werden von den Captains Hubi D. und Gerhard E. rechtzeitig bekannt gegeben. Schon heute wird über die benötigte Bierfassgrösse diskutiert.

Gemischte Senioren



Die Oldboys an einem Dienstag 2022



Zum Saisonabschluss kam wieder der absolute Höhepunkt: „Der Nikolaus kommt“ – mit der Ehrung des Jahressiegers. Als der Nikolaus mit Glockengeläute angekommen war, musste er einigen Golfern die Leviten lesen, aber auch mit Lob hatte er nicht gespart. Das „über die Rutespringen“ wurde auf Grund der Altersstruktur weggelassen. Erstaunt waren wir auch, woher dieser Nikolaus auch die vorgefallenen Schandtaten wusste.

Mit einem mahnenden Gedicht, das sehr zum Nachdenken anregte, hatte uns dann der Nikolaus wieder verlassen.

Nach dem Nikolaus kündigte sich der nächste Höhepunkt an. An toll gedeckten und dekorierten Tischen wurden Gänse mit Klößen, Rotkohl und Wirsing serviert, eine tolle Leistung von Caro und dem Heigenbergerteam. Die Gespräche verstummten und nur das Schlürfen des Rotweins war zu hören.

Satt und zufrieden konnten wir dann der Siegerehrung lauschen. Ich (Toni) bat den Wiederholungstäter Gerhard E. nach vorne. Mit launigen Worten übergab er Gerhard den goldigen Preis – von ihm selbst gestiftet.

Die Nächstplazierten mit großem Abstand waren Jochen K. und Dieter Hein. Für 2024 gab uns Gerhard mit auf den Weg: ÜBEN – ÜBEN – ÜBEN!

Wieder einmal hat sich auch 2023 gezeigt, wieviel Spaß es macht bei den Oldboys dabei zu sein.

Danke an Alle, die für unsere Truppe Beiträge geleistet haben. Danke auch allen Sponsoren, ohne die mancher Spaß nicht so laufen könnte. Ein Sonderlob gilt auch unserem Captain Gerhard, der trotz gesundheitlicher Probleme alles immer wieder toll organisiert hatte.

Natürlich ist es auch möglich, dass Herrengolfer mit 55 Jahren auch bei den Oldboys ihr Können zeigen. Wir freuen uns auf jeden neuen Mitmacher. Sport und Spaß wird garantiert.

Ebenso freuen wir uns auf ein tolles Miteinander mit den Mitarbeitern/innen im Büro, mit unseren Greenkeepern, dem Hausmeister und natürlich dem Heigenbergerteam!

Für die Saison wünschen wir uns nicht nur ein gutes Klima im Club, sondern auch eine fruchtbare Zusammenarbeit mit unseren Vorständen/innen. **Deshalb gilt:**



Ein schönes Spiel!

Für die Oldboys:
Euer Toni Kurz



Saisonabschluss 2023









Gerhard Englert – Gewinner der Jahreswertung 2023



Oldboys-Winterwanderung

14. Charity Golfturnier am 04.05.2024



Begrüßung mit der Schirmherrin Andrea Lindholz, dem Präsidenten des Aschaffenburger Golfclubs, Dominique Zierof, und dem damaligen Präsidenten des RC Schöllkrippen-Kahlgrund, Norbert Steigerwald. (Alle Fotos: Rotary Club)

Liebe Golferinnen und Golfer!

Dieses Jahr findet am 04.05.2024 auf dem Aschaffenburger Golfplatz zum 14. Mal das rotarische Golfturnier des Rotary Club Schöllkrippen-Kahlgrund statt. Unser Charity Golfturnier hat sich über die letzten Jahre hinweg zu einer der bedeutendsten Charity Golfveranstaltung entwickelt. Im Laufe der letzten 14 Jahre wurden ca. 200.000 € „erspielt und gespendet“ und an verschiedene soziale Projekte und Organisationen verteilt.

Es zieht jährlich bis zu 120 Golferinnen und Golfer und 250 Gäste zur Abendveranstaltung an. Die Teilnehmer versammeln sich am Tag des Turniers zu einem freundschaftlichen, aber wettbewerbsorientierten Golfspiel. Der Höhepunkt des Tages ist die Abendveranstaltung mit Siegerehrung, Übergabe der Schecks von jeweils 12.500 € an die diesjährigen Spendenprojekte Hospiz Alzenau und Deutscher Kinderhospizverein Aschaffenburg, großer Tombola (Hauptpreis dieses Jahr ist wieder eine Kreuzfahrt im Wert von über 2.500 €) und das gesellschaftliche Rahmenprogramm. Diese Veranstaltung ist ein Symbol für Sportgeist, soziales Engagement und gesellschaftliches Beisammensein.

Unser Dank gilt insbesondere den treuen Sponsoren, deren fortwährendes Engagement und Unterstützung es uns ermöglicht, dieses Event jedes Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen und signifikante Beiträge für wohltätige Zwecke zu leisten.

Haben Sie Interesse als Sponsor unser Turnier zu unterstützen, melden Sie sich bitte unter folgender Mailadresse: **golf.rotary@t-online.de**

Was ist Rotary?

Rotary ist eine internationale Organisation, die sich im Dienst an der Gemeinschaft und der Förderung von hohen ethischen Standards in allen Berufen widmet, um so zum Frieden und zur internationalen Verständigung beizutragen. Rotary vereint Entscheider aus unterschiedlichen Berufen, die sich ehrenamtlich für Gemeinschaftsprojekte einsetzen, um lokale und globale Herausforderungen anzugehen.

Rotarische Grüße

Präsident des RC Schöllkrippen-Kahlgrund 2023/2024
Jürgen Huth

Das Golfteam vom ROTARY CLUB Schöllkrippen Kahlgrund.



21.000 Euro für die Förderung der Jugend im Kahlgrund.



IMPRESSIONEN 2023

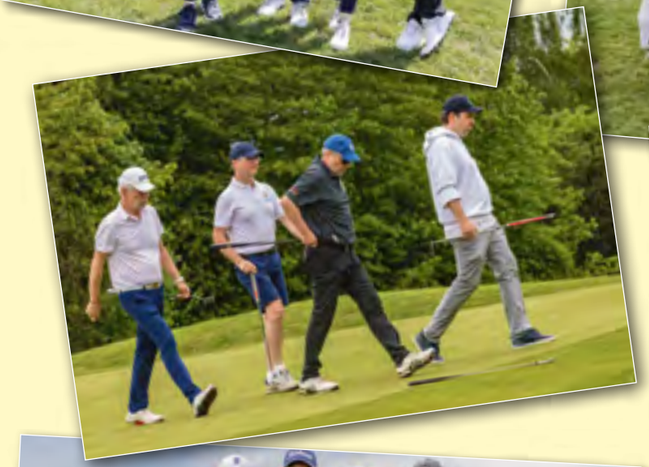


















60 | 1963 bis 2023 AB-Immobilien staab® EARLY BIRD-JUBILÄUMSTURNIER – 60 Jahre AB-Immobilien Staab GmbH



(Alle Fotos: Privat)

Donnerstagmorgen, **5.30 Uhr** – im Halfway House blubbert die Kaffeemaschine, die Theke ist reich gefüllt mit Leckereien, die Give away Taschen stehen bereit …
6.00 Uhr – die ersten Golferinnen und Golfer „ringen" um die ersten Plätze auf der Driving Range und dem Putting Green …

… ES IST EARLY BIRD-ZEIT im AGC …

7.00 Uhr – im Kanonenstart gehen 80 Spielerinnen und Spieler jeweils in 2er-Teams an Ihre Abschläge …
7.10 Uhr – die Sirene ertönt und los geht's. Der ein oder andere Jubel – „wow, super Abschlag" – oder Fluch – „ups, der ist im Busch" – tönt es über die Spielbahnen. Aber alles kein Problem – es gibt ja noch die jeweiligen Teampartner und die „reißen" es dann raus.
Die Stimmung ist super – es wird gelacht, gescherzt und so mancher Birdie laut bejubelt.

Pause im Halfway House. Ein Würstchen mit Brötchen muss auf jeden Fall sein. Ein kleines Stück Kuchen hinterher und gestärkt geht es in die zweite Runde.

Und dann ist man am letzten Loch. Der letzte Abschlag, die letzten Transportschläge und Putts – schon wieder vorbei – schade …
Scorekartenvergleich und Punkte addiert – mmh, doch nicht so gut gelaufen wie man gehofft hat oder wow, Top Ergebnis, da stehen wir bestimmt ganz oben auf dem Treppchen. Wir sind gespannt auf die Siegerehrung!

Von der Terrasse hört man schon „Weil I di mog" – die „Sepps" sind da, die uns während des Brunchs mit ihrem stimmungsvollen Alpenrock unterhalten.

So, dann mal einen schönen Platz auf der Terrasse sichern. Das Buffet „entern" – das sieht ja wieder köstlich aus, was das Team des „heigenberger" da gezaubert hat.

Alle satt und zufrieden – wunderbar –, dann geht's los mit der Siegerehrung.
Unglaubliche 40 Bruttopunkte spielten Florian Desch und Lukas Buller und sicherten sich damit natürlich den 1. Platz.
Die Nettowertung gewannen (im Stechen) mit 44 Nettopunkten Max Fischer und Markus Menslage.
Platz 2, mit 44 Nettopunkten, ging an Vera Gerold und Sybille Marx.
Platz 3, mit 43 Nettopunkten, an Finn Lehmann und Hoang Long Nguyen.
Platz 4, mit 42 Nettopunkten, an Marco Ehrlich und Michael Thomas.
Platz 5, mit 41 Nettopunkten, an David Bauer und Benedikt Müller.
Der heiß begehrte „Frosch des Tages" ging an Jasmin Ehret-Väth und Andreas Ehret.

Steffi Gerlach und Lukas Buller räumten sowohl den Longest Drive an der 1 als auch den Nearest to the Pin an der 9 (Damen) und der 3 (Herren) ab.
Steffi reichte ihren „Longest" an Geraldine weiter: „Sie war schon ein Stück weiter als ich, hat sich aber nicht eingetragen, da sie unsere Proette ist". Lukas gab seinen „Nearest" an Max weiter, der nur ein paar Zentimeter weiter weg von der Fahne lag. Eine tolle, sportliche Geste der Beiden!

Ehe man sich versieht, ist es später Nachmittag. In den Teams wurden die Löcher „wo man Punkte liegen gelassen hat" heiß diskutiert.
Das wird nächstes Jahr besser – ist doch klar.

Und deshalb auch an dieser Stelle die Ankündigung: **JA, es gibt ein Early Bird 2024 und dieses Mal trifft der „frühe Vogel" unseren Präsidenten … Lasst Euch überraschen!**

Andrea Zierof

INFO

Save the date:

Donnerstag, den **30. Mai 2024**
um 7.00 Uhr.

IMPRESSIONEN 2023



Mission-Zukunft-Cup – Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Das Klinikum Aschaffenburg-Alzenau geht neue Wege, um den Menschen in unserer Region die „Mission Zukunft“ auch spielerisch näherzubringen.





Alle Fotos: Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Erstmals richtete das Klinikum Aschaffenburg-Alzenau im Juni 2023 ein Benefizturnier im Aschaffenburger Golfclub aus. Beim **Mission-Zukunft-Cup** geht es, außer um Spaß beim Golfen, vor allem darum, die Fundraisingkampagne des Klinikums **„Mission Zukunft“** zu unterstützen.

Zum 1. Mission-Zukunft-Cup sind gut 40 Golferinnen und Golfer gekommen, die sichtlich Spaß hatten. Dabei kamen rund 1.900 Euro an Teilnahmegebühren zusammen, die komplett gespendet wurden. Club-Präsident Dominique Zierof rundete am Ende die Summe mit 600 Euro aus der Clubkasse auf. **Die Spenden gingen direkt in verschiedene Neubauprojekte der „Mission Zukunft“**.

Das Golfturnier war auch ein besonderes Erlebnis für die Mitarbeitenden des Klinikums, die gern am vom Golfclub angebotenen Schnupperkurs teilnahmen.

Auf die Medizin von morgen bereitet sich das Klinikum mit gleich zwei großen Bauprojekten vor: dem Neubau eines hochmodernen Operationszentrums und dem Neubau eines Eltern-Kind-Zentrums, das den Ansprüchen an die zukünftige Versorgung von Kind und Eltern entspricht. Mehr als 200 Millionen Euro investieren der Freistaat sowie Stadt und Landkreis Aschaffenburg. Dennoch sind nicht alle Projekte, die das Klinikum gerne umsetzen möchte, förderfähig. Um genau diese besonderen „i-Tüpfelchen“ realisieren zu können, hoffen sie auf die wirkungsvolle Unterstützung durch Spenden.

Das Golfturnier bietet Golfenthusiasten aus der Region eine sehr gute Gelegenheit, sich für einen guten Zweck zu engagieren und gleichzeitig ihr Können auf dem Grün unter Beweis zu stellen. Das Klinikum Aschaffenburg-Alzenau lädt interessierte Golferinnen und Golfer auch 2024 herzlich dazu ein, sich für das Benefiz-Golfturnier 2024 anzumelden. Sowohl Einzelspielende als auch Teams sind herzlich willkommen. Die Teilnahmegebühren und Spenden werden direkt in die Neubauprojekte fließen – für beste Gesundheit aller in unserer Region.

Wir danken dem AGC und freuen uns auf das nächste Benefiz-Golfturnier am **Sa., den 22. Juni 2024**!

Sebastian Lehotzki









Lions Charity Oktoberfestturnier 2023



Flyer-Titel für 2024 mit dem neuen Termin.

Nach dem Oktoberfest-Turnier ist vor dem Oktoberfest-Turnier. So starteten die Vorbereitungen für das diesjährige Charity-Golfen auch schon wieder im letzten Herbst und die Hauptverantwortliche, Viola Metzing, hat gemeinsam mit unserem Präsidenten Joe Breunig im Jahr 2023 ein tolles Event auf die Beine gestellt.

Das Ganze ist natürlich nur möglich, wenn die vielen helfenden Hände im Hintergrund auch kräftig zugreifen. Auf diese Weise ist es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen, ein außergewöhnliches Event auf die Beine zu stellen.

Dass sich dieses Turnier als ein wichtiger Bestandteil im Terminkalender des AGC positioniert hat, zeigt schon die Tatsache, dass es mit 92 Spielern den AGC-Teilnahmerekord 2023 erlangt hat und schon knapp 14 Tage vor Anmeldeschluss ausgebucht war. Fast 20 Interessierte standen noch zeitweise zusätzlich auf der Warteliste.

Ab 9:00 Uhr bestand die Möglichkeit, sich bei Kaffee, Brezeln und bayrischer Stimmungsmusik am Halfwayhouse zu stärken. Das Angebot im Halfwayhouse mit leckeren Kuchen, Gutem von Oma Lore und Spitzenkäse der Fromagerie Geiss sorgte im weiteren Turnierverlauf für die richtige Stärkung „zwischendurch“.

Für das Turnier hatten sich nicht nur viele Gäste aus nah und fern angemeldet. Sehr gefreut hat es uns, dass sich dieses Jahr auch zahlreiche Mannschaftsspieler unter die Teilnehmer gemischt hatten.

Nachdem im Jahr 2022 schon das Schlauchboot auf dem See der Bahn 8 Gesprächsthema war, hatten wir in 2023 an der 18 ein Bunker-Beach-Party-Spiel aufgebaut. Aber natürlich gab es auch noch viele weitere Möglichkeiten, sich durch Zusatzspiele Preise zu ergattern: Beat the Pro (Danke an Geraldine Bode), Hit the Green, Nearest to the Fass, Nearest to the Pin, Nearest to the Line, Nearest to the Schampus. Parallel dazu gab es Schnuppergolf bei Markus Jansen (Danke).

Kurz vor Turnierende erwischte uns alle dann ein kurzer, aber heftiger Regenschauer – doch der guten Stimmung konnte das nichts anhaben und so traf man sich am Ende der Runde zu Freibier auf der Terrasse, um die Sonderpreise zu vergeben.

Das Niveau der Spieler führte dazu, dass sich z.B. bei Hit the Green ein Drittel der Teilnehmer über eine hochwertige Flasche Hoch 3 vom Weingut am Stein freuen durfte. Auch die Gewinner der anderen Wettbewerbe wurden natürlich mit einem Präsent belohnt. So wurde auch das schönste Trachtenpaar wieder prämiert, diesmal Sophia Holder und Christian Klissenbauer.

Die Abendveranstaltung wurde mit einem bayerischen Buffet eröffnet, bei dem die Gastronomie des AGC viele verschiedene leckere Schmankerl präsentierte.

Danach ging es zur Siegerehrung und Luca und Marcus Kohlert mussten schon 61 netto spielen, um in der Klasse B im Stechen auf den Siegerplatz zu kommen. In der Klasse A gelang dies mit 56 netto Paul Tiger Berger und Victoria Yilmaz.

Auch wenn die Vorjahressieger des begehrten Lions-Wanderpokals (Addition aus Brutto- und Netto-Punkten) wieder angetreten waren, konnten sie diesen Titel nicht verteidigen, da Sebastian Kraus mit Dominic Geis mit gesamt 88 Punkten (39 brutto, 49 netto) den begehrten Löwen mit nach Hause nahmen.

Nun gab es eine kleine Verschnaufpause beim bayerischem Nachtischbuffet.

Viele attraktive Gewinne konnten dann bei der anschließenden Tombola erzielt werden: Trainerstunden bei Geraldine Bode und Markus Jansen im AGC, golfspezifisches Training sowie Wohlfühlmassage bei Krassvit, Frühstück in der Villa Marburg, sieben verschiedene Whiskyspezialitäten und eine Destille-Führung mit Whisky-Tasting für fünf Personen bei den St. Kilian Destillers, drei Rundflüge des Sportflugclubs Möve Obernau, vier 15-Liter Bierfässer der Brauerei Schlappeseppel sowie Regenschirme und ein wasserdichtes Golf-Bag von PG Powergolf.

Zum Schluss bedankten sich der Präsident des AGC, Dominique Zierof, und unser Präsident Joe Breunig bei allen Unterstützern, vor allem den Verantwortlichen des AGC (Sekretariat, Vorstandschaft, Küche und Restaurant-Team, Greenkeeper und Hausmeister), bei unseren fleißigen Leos, die uns Jahr für Jahr unterstützen, bei allen Sponsoren und Teilnehmern sowie natürlich auch den zahlreichen Lionsclub Mitgliedern. Nur so konnte ein rundes und erfolgreiches Event entstehen. Danke!

So begeistert vom Turnier und dem guten Zweck stand nach dem Ende der Veranstaltung noch einer der Gäste auf und bat die Mitspieler für das erhaltene Freibier doch noch einen Obolus zu geben: „Wir können uns das Bier selber leisten, aber anderen ist unsere Geldspende eine große Hilfe.“ Allein in dieser spontanen Einzelaktion eines Teilnehmers und den dadurch erzielten weiteren 1.000 Euro drückt sich nochmals das außergewöhnliche Engagement der Teilnehmer aus.

Schlussendlich waren wir in der Lage, durch das Event insgesamt 12.000 Euro zu erzielen, die dem „Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst, Aschaffenburg“ zugutekommen.

Wir sagen „Auf Wiedersehen“ zu unserem nächsten Charity-Oktoberfest-Golfturnier am 21.09.2024.

Ihr Lionsclub Aschaffenburg Schöntal



Alle Fotos: Lionsclub Aschaffenburg Schöntal



Adobe Stock radekcho

Impressum

Herausgeber:
Aschaffenburger Golfclub e.V. · Am Heigenberg 30 · 63768 Hösbach
Telefon 0 60 24/63 40-0 · E-Mail info@golfclub-aschaffenburg.de

Vielen Dank für redaktionelle Beiträge an:
Dominique Zierof, Oliver Bolz, Michael Weinacht, Markus Hartmann, Geraldine Bode, Murray Spence, Mark Honner, Markus Jansen, Rudi Rosentritt, Joachim Kneisel, Flora Holder, Vincent Stadtmüller, Tertia Berninger, Fabian Flassig, Stephanie Gerlach, Sascha Draths, Kerstin Buller, Detlev Buller, Heijo Desch, Hubertus Desch, Uschi Flassig, Joachim Kraus, Matthias Bohn, Toni Kurz, Jürgen Huth, Andrea Zierof, Sebastian Lehotzki, Lionsclub.

Vielen Dank für die freundliche Überlassung der Fotoaufnahmen an unsere golfspielenden AGC-Fotografen – weiter so! Es sind tolle Schnappschüsse!

Dank an unsere Werbepartner in dieser Ausgabe:
Raffaello Rossi, Teamlog, RMD Logistics, Golfurlaub.com, Martin Berger Allianz, mb bergmann, Getränke Breunig, Brass Cupra, sl-werbung, VÄTH Motorentechnik, PHILIPPGRUPPE, Dr. Holger Meininger-Schad, Cardio & Spine, PYTHA, Salon Morhard, stadtmüller + sauer, Himmelbauer, Immobilien Staab, Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau, Kunzmann.

Verantwortliche Redakteure i.S.d. Presserechts:
Dominique Zierof, Andrea Zierof, Oliver Bolz und Joachim Kneisel.

Irrtümer und Fehler vorbehalten:
Redaktionelle Beiträge stellen nicht zwingend die Meinung des Aschaffenburger Golfclub e.V. dar. Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser.

Gestaltung:
sl-werbung GmbH · Gutwerkstraße 18 · 63743 Aschaffenburg
Mobil 0170/55 05 799 · E-Mail s.lehmann@sl-werbung.com

Druck:
Kuthal Print GmbH & Co. KG · Johann-Dahlem-Straße 54
63814 Mainaschaff · Telefon 0 60 21/7 04-0

Druckprodukt CO_2 kompensiert
klima-druck.de
ID-Nr. 24160457
VDM+
FSC www.fsc.org
MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C014639

Danke an unsere Sponsoren!

KUNZMANN
Die *neue* Service-Dimension

kreuzfahrten.de
Meer erleben!

AMON + SEBOLD OPTIK

GOLFURLAUB.COM
by JT JUST TRAVEL

mehrsehen.

VOGL
1923

ZAHNARZTPRAXIS
DR. TRAIAN POPA
Master of Science in Parodontologie
Master of Science in ästhetisch-rekonstruktiver Zahnmedizin

Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

VÄTH
Give Your Car Wings

AB-Immobilien staab®

TEAMLOG®
#WIRLIEBENLOGISTIK

ASC
Experts in Cloud-Based Recording and Analytics

PrivatÄrztliches Zentrum Aschaffenburg

Autohaus ARNOLD
www.BMW-ARNOLD.com

TiCad
a perfect trolley

GOLFPARTNER GOLF

SAKO
Software and Consulting GmbH

Danke an unsere Supporter!

Allianz
MARTIN BERGER OHG

HAUS DER FLIESEN

Alexander Kneuer
Malerbetrieb

fliesen design bergmann
beratung verkauf verlegung

WÄRME UND BAD
HEIZUNG
SANITÄR
ALTBAU
SOLAR
KLIMA
Ihr Partner für WÄRME UND BAD
J. Stürmer & H. Fiederling GbR

Elektro Braun

SLS Elektro & Immobilien GmbH

Der neue smart #1.



smart feiert den Start der Mobilität von morgen mit der Weltpremiere des brandneuen Kompakt-SUVs – smart #1.
» Tomorrow is yours.

Jetzt bei Kunzmann Probe fahren.

smart

Robert Kunzmann GmbH & Co. KG, Auhofstraße 29, 63741 Aschaffenburg, Tel. +49 06021.36 11 11 00, www.kunzmann.de